

BÖDELIinfo

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därligen, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Oberried/Ebligen, Ringgenberg/Goldswil, Saxeten, Sundlauenen und Wilderswil.



**GALERIE KUNSTSAMMLUNG
UNTERSEEN**



HANDBALLGRUPPE BÖDELI



LANDFRAUENGRUPPE HABKERN



**GESCHÄFTE ZENTRUM
INTERLAKEN (GZI)**



**HEIMATVEREINIGUNG WILDERSWIL
UND UMGEBUNG**



MUSIKGESELLSCHAFT INTERLAKEN

Jubiläum 10 Jahre BödeliInfo

BÖDELiInfo

Liebe InserentInnen
Liebe LeserInnen

Im August feiert das Informationsmagazin BödeliInfo sein 10-jähriges Bestehen (1998–2008).

JUBILÄUMS-APÉRO

MITTWOCH, 30. JULI 2008

18.00 – 19.00 UHR

IM RESTAURANT DES ALPES, INTERLAKEN

Gerne möchten wir dieses Ereignis zusammen mit Ihnen feiern und laden Sie herzlich zu diesem Anlass ein.

Herzlichen Dank an dieser Stelle für Ihre Treue.

DAS BÖDELiInfo-TEAM

Vereinskonvent: Peter Wenger, Albert Lüthi, Nöldy Baumann
Doris Wyss, Annette Weber, Sibylle Dräyer, Andrea Eggen, Beatrice Aebi

VERLOSUNG:
100 HARDER-TICKETS
ZU GEWINNEN...

EDITORIAL

10 Jahre BödeliInfo

10 Jahre sind eine lange Zeit! Und wie schnell sich die Zeiten ändern, wird uns auch anhand unseres Informationsmagazins BödeliInfo bewusst, welches mit dieser Ausgabe das 10-jährige Bestehen feiern darf. Die allererste Ausgabe im August 1998 umfasste 24 Seiten und wurde schwarz/weiss gedruckt. Ein Höhepunkt war es, als im Januar 2001 erstmals die Umschlagseiten farbig gedruckt wurden. Mittlerweile präsentiert sich das beliebte BödeliInfo farbig von der ersten bis zur letzten Seite und umfasst monatlich eine Seitenanzahl von 64–88 Seiten. Die Auflage wurde von anfänglich 12'000 Ex. auf 15'100 Ex. gesteigert. Inhalte, Typographie, Gestaltung und die Produktionsprozesse haben sich sehr verändert – das Layout, die Schriftarten, die Druckqualität – alles hat sich der Zeit kontinuierlich angepasst.

Das BödeliInfo fand seinen Ursprung durch Ideen und Initiative von Albert Lüthi und Nöldy Baumann. Sie waren es, die monatlich ein kleines «Heftli» für die lokalen Vereine des Bödels herauszugeben planten. Das Resultat ist das BödeliInfo – das offizielle Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatberg, Bönigen, Därigen, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Oberried/Ebligen, Ringgenberg/Goldswil, Saxeten, Sundlauenen und Wilderswil.



Annette Weber
Weber AG Verlag

Ich möchte es nicht unterlassen, an dieser Stelle Albert Lüthi, Nöldy Baumann (Präsident IG Sport Bördeli) und Peter Wenger (Präsident Vereinskongvent) meinen herzlichen Dank auszusprechen. Ebenfalls danke ich dem BödeliInfo-Team, der Druckerei Ilg Wimmis und allen über 15 Mitarbeitenden, die sich Monat für Monat für das BödeliInfo eingesetzt haben und an dessen Erfolg mitarbeiten. Ein Dankeschön geht auch an das Bördeli-Gewerbe und die Vereine, welche das Magazin seit Beginn mit ihren Publikationen und Inseraten unterstützen.

Herzlichen Dank Ihnen, liebe Leser und Leserinnen – auf weitere erfolgreiche 10 Jahre mit 120 Ausgaben!

Annette Weber
Weber AG Verlag

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/
Datenannahme für alle
Beiträge/Inserate/Vereine

Weber AG Verlag
Sibylle Dräyer, Beatrice Aebi
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
e-mail: boedeli-info@weberag.ch

Leitung BödeliInfo
Inserate und
Gewerbeseiten

Doris Wyss
Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54
e-mail: boedeli-info@weberag.ch

Vertreter des Vereinskongvents

Peter Wenger, Präs. Vereinskongvent
Postfach 336, 3800 Interlaken
Tel. 077 430 17 35
Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bördeli
Natel 079 632 76 70

Druck

Titelseite
Fotos

Auflage
Erscheinungsweise

Ilg AG, Druckerei & Verlag, 3752 Wimmis
10 Jahre BödeliInfo
zur Verfügung gestellt

15 100 Expl.
12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Inserate- und Redaktionsschluss Mittwoch, 13. August 2008




Hallenbad
Freiluftbad
Wellness
Physiotherapie & Massage
Feel Well Fitness
Sporthalle
Minigolf
Restaurant

Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG
CH-3800 Interlaken
T 033 827 90 90, F 033 827 90 91
info@boedelibad-interlaken.ch
www.boedelibad.ch

BÖDELIBAD
INTERLAKEN

Äxtra für d'Chind!

Finden Sie sportliche Betätigung für Kinder auch eine gute Sache?

Wir auch:

- Neue 63-Meter-Rutschbahn
- Sprungturm
- Kinderbecken
- Spiel und Spass bei jedem Wetter

- Schwimmunterricht ELKI 033 822 09 22
- Schwimmbrevet-Kurse 033 822 09 22
- Schwimmen im Club 033 822 10 32
- Schwimmtraining 076 435 08 80

Äxtra für d'Chind!

Eine Aktion für Kinder und Wassersport der Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG

T 033 827 90 90 oder www.boedelibad.ch



Krankenpflege zu Hause

Kostenlose Beratung · Verkauf und Vermietung
AHV-/IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



Miete Fr. 75.-/Mt.

- komfortables Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patientenheber
- Badelift



Miete Fr. 55.-/Mt.

(inkl. Bremse für Begleitperson)

- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen

Apotheke Dr. Portmann · Höhweg 4 · 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 36 · Fax 033 828 34 30 · www.portmann.ch



August im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken:

- Do. 31.7. 19.30h Pan Y Queso *Septett Kuba*
- Fr. 1.8. 19.30h Steelband Oelwechsel Spiez
- Do. 7.8. 19.30h Stadelörgeler Bönigen
- Fr. 8.8. 20.00h MG Ringgenberg
- Do. 14.8. 20.00h Oberländer Chörli & Alphorn
- Fr. 15.8. 19.30h Jugendmusik Interlaken
- Sa. 16.8. 19.30h 18strings *Blues, Rock & Pop*
- Do. 21.8. 20.00h Sound agreement *a cappella*
- Fr. 22.8. 19.30h MG Wilderswil
- Do. 28.8. 19.30h Gsteigbrügg Örgeler
- Fr. 29.8. 20.00h MG Interlaken
- Sa. 30.8. 20.00h Schillermusik Unterseen

Täglich - 24.00h warme Küche & Holzofenpizza!

Herzlich willkommen!



RESTAURANT & BAR & TERRASSE

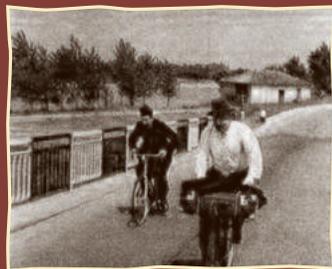
Höhweg 115 - 3800 Interlaken
☎ 033 822 23 23 - ☎ 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch

INHALTSVERZEICHNIS

INTERVIEW	7-9
KOLUMNE	10-11
GEMEINDE-INFORMATIONEN	13
Bundesfeierkomitee Interlaken	13
POLITIK	15
FDP Unterseen	15
GEWERBESEITEN	16
Switcher Store & Outlet Interlaken	16-19
INFOSEITEN	21
Barbara Plattner: Kosmetik	21
Peter Hablützel: Goldschmiede und Steinschleiferei	23
Daniel Rolli: Finanzplanungstipp	25
Nando Gosteli: Garten	27
Max Mattmüller: Auto	29
Oliver Weingart: Optik	31
Patrizio Salzano: Impressions de cuisine	33
Daniel Capelli: Liegenschaftsmarkt	35
Bettina Guhl: Bücherecke	36
VEREINE UND ORGANISATIONEN	39
Oberländerchörli Interlaken	39
Tell-Freilichtspiele Interlaken	41
Turnverein Bönigen	43
Galerie Kunstsammlung Unterseen	45
Sekundarschule Interlaken	46-47
Stiftung zur Förderung von Tradition und Geschichte	48
Mendelssohn Musikwoche Wengen	49
Harder-Pötschete Verein	50-51
Lions Club Interlaken	53
Stiftung Kunst- und Kulturhaus Interlaken	55
Musikgesellschaft Interlaken	57
Verkehrsverein Oberried am Brienersee	58
Modelleisenbahnfreunde Eiger Zweiilütschinnen	59
Offiziersgesellschaft Interlaken-Oberhasli	61
Kirchgemeinderat Ringgenberg-Goldswil-Niederried	63
Dorfmuseum Bönigen	65
Römisch-Katholisches Pfarramt Interlaken	65
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	67
WETTBEWERB	62
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	64
KREUZWORTRÄTSEL	66
VERANSTALTUNGEN	68-69, 71

Warum in die Ferne fahren,
wenn das was Sie suchen so nah ist?

Bei uns werden Ihre Träume wahr!



Pizzeria Horn

*Unsere Küche kreiert für Sie raffinierte Vorspeisen,
feine Sommergerichte, knackige Salate, Fleischspezialitäten
und Pizzas aus dem Holzofen, italienische Spezialitäten
und verführerische Köstlichkeiten zum Dessert.
Empfangen werden Sie mit einem feinen Grappa.*

Das Horn Team freut sich auf Ihren Besuch.

*Paul Frey-Cortesi, Harderstrasse 35, CH-3800 Interlaken
Tel. 033 822 92 92, www.pizzeriahorn.ch, Mi - So geöffnet*

Elisabeth Roth: Im «Stedtli» daheim, viel für ältere Menschen da

Frau Roth, Sie sind im Ferienort Wengen aufgewachsen, einem ruhigen Ort ohne Strassenverbindung, warum sind Sie vor 40 Jahren aufs Bödeli gezogen?

Für mich war schon früh klar, dass ich in einem Pflegeberuf arbeiten möchte. Der Umgang mit Menschen war mir wichtig. Das Spital Interlaken bot schon damals gute Ausbildungsmöglichkeiten, so blieb mir nichts Anderes übrig als Wengen nach der Schule zu verlassen. Doch weit weg ist es ja nicht, die guten Bahnverbindungen ermöglichen es mir auch heute viel Zeit in den Bergen zu verbringen.

Was schätzen Sie an der Landschaft besonders?

Eigentlich leben wir in einem Natur-Freizeitpark von unglaublicher Schönheit. Die natürliche Landschaft wird von unseren Bergbauern gepflegt. Die Wanderwege im Sommer, die Skipisten im Winter dienen auch uns Bewohnern als vielseitiges Sport- und Freizeitangebot, zu Preisen die wir uns noch leisten können.

Sie sind seit 40 Jahren in sozialen Berufen tätig, was hat sich verändert auf dem Bödeli?

In den vier Jahrzehnten hat sich die medizinische Versorgung enorm verbessert. Wir haben ein grosses Angebot an praktizierenden Ärzten, ein Akutspital und gut funktionierende Rettungsdienste. Bei der Ausbildung stehen jungen Menschen viele Möglichkeiten offen. Ich selber bin nun auch etwas älter, für mich ist die Betreuung älterer Menschen sehr wichtig geworden.

Kann man auf dem Bödeli älter werden?

Ja sehr gut. Mit der Spitex, den Alters- und Pflegeheimen sind wir in einer sehr guten Situation. Dank der hohen Qualität der Pflege lässt es sich hier gut in der gewohnten Umgebung, der eigenen Woh-



Elisabeth Roth,
Unterseen

Als Pflegefachfrau betreut sie ältere Menschen im Altersheim Bethania in Unterseen, macht Hausbesuche bei Kranken zuhause und hat Jahrzehnte lang im Spital junge Menschen auf den Pflegeberuf vorbereitet.

nung älter werden. Der ständige Ausbau der Pflegeheime verspricht auch im letzten Lebensabschnitt eine gute Pflege.

Was könnte noch besser werden?

Ich bin oft mit älteren Menschen unterwegs. Die hektische Verkehrssituation im Zentrum, die unklaren Vortrittsregeln und fehlenden Fussgängerstreifen machen es für Behinderte nicht einfach. So schön die Plätze mit Pflastersteinen sind, doch für Rollstuhlfahrer sind sie hinderlich. Ich denke, Gehwege sind zum Gehen da und nicht nur zum Anschauen.

Einen Wunsch haben Sie noch offen.

Es wäre schön, wenn noch mehr Mitmenschen bereit wären, ältere Menschen in den Heimen zu einer Spazierfahrt mit dem Rollstuhl auszuführen und ihnen so den Genuss unserer Landschaft ermöglichen würden, vom Stedtli bis zum Lombach.

Interview und Bild: Peter Wenger

Rolf Widler: Ein Innerschweizer im schönsten Exil der Welt

Rolf Widler, Sie sind auf der ganzen Welt daheim, was hält sie hier auf dem Bödéli?

Das Bödéli ist mein Leben. Ich habe von hier aus die ganze Welt erlebt und erst mit der Zeit entdeckt, dass mir Interlaken mehr bedeutet als irgend ein anderer Ort. Aus der Ferne betrachtet, wird man sich bewusst wie gross die Lebensqualität hier ist, dass es sich lohnt für immer hier zu bleiben.

Lebensqualität, was heisst das für Sie?

Trotz städtischen Verhältnissen, haben hier persönliche Beziehungen noch einen hohen Stellenwert. Man grüsst sich, kennt sich, fühlt sich den Nachbarn verbunden. Der «Berner-Schlag» gefällt uns. Das feinfühliges Gespür, die frohe Natur und die vielseitige Sprache unterscheidet sich gegenüber der «Rauheit» der Innerschweizer sehr. Wir fühlen uns sehr wohl hier im «Exil».

Sie haben viel mit ausländischen Gästen zu tun. Welches Bild zeichnen diese von uns?

Die Begeisterung der Besucher ist wie ein Spiegel, der uns die wahren Stärken zeigt. Eine Landschaft wie aus dem Bilderbuch. Wo kann man denn schon am gleichen Tag in einem UNESCO-Gebiet wandern und nach ein paar Stunden reinsten Natur in einem Fünfsterne-Hotel ein Abendessen geniessen.

Eine heile Welt also, stimmt die in allen Teilen?

Nicht in allen Bereichen. Auch wenn wir einen dichten Fahrplan nach Bern haben, die direkten Züge nach Zürich Flughafen fehlen uns. Umsteigen mit Gepäck in Bern hat nichts mit Qualität zu tun. Auch der Bahnhofplatz Interlaken Ost mit seinem Mausoleumsbrunnen könnte nüchterner nicht sein, sei es in Farbe, Fröhlichkeit und Information für die Gäste. Sie fühlen sich nicht wirklich willkommen.



Rolf Widler,
Interlaken

1974 ist Rolf Widler von Luzern als Verkaufsleiter zur Jungfrauabahn gekommen. 1986 gründeten die Jungfrauabahn das Reisebüro Jungfrau Tours und Rolf Widler wurde Geschäftsführer. 1996 übernahm er die Firma in eigener Regie als Incoming Reisebüro.

Doch wir haben die Höhematte und den Kursaal mit seinem Park und dem japanischen Garten...

und der Blumenschmuck allgemein, das ist eine tolle Leistung. Was mich stört, sind die vielen Verbote. Warum nicht unsere Höhematte mit ihrer einzigartigen Geschichte ins richtige Licht stellen und Gäste als Freunde motivieren, den Abfall im richtigen Kübel zu deponieren. Überhaupt fehlen mir Hinweise auf die Sehenswürdigkeiten, Kultur, die Altstadt. Mit attraktiven Geschichts- und Hinweistafeln würden viele dieser Werke zu touristischen Sehenswürdigkeiten.

Hat Interlaken eine touristische Zukunft?

Und ob, der Tourismus nimmt weltweit zu, das werden auch wir spüren. Die intakte Landschaft gewinnt immer mehr an Bedeutung. Wenn es uns gelingt, als Einheit aufzutreten – die Verkehrsprobleme gemeinsam anzugehen – wird es uns weiter gut gehen.

Interview und Bild: Peter Wenger

Erich Balmer: Jedes ehrliche Lächeln kommt zurück!

Erich Balmer, warum sind Sie so fröhlich?

Ich bin als Optimist geboren, neugierig und offen für alles, was um mich herum geschieht. Als Bub bin ich in Matten aufgewachsen, mein Vater betreute eine Herberge, der Grossvater war Schmied, Menschen und Tiere begeistern mich bis heute. Mit einem lachenden Gesicht öffnen sich die Herzen, wie soll man da nicht fröhlich sein.

Haben wir denn Grund zufrieden zu sein?

Wir haben das Glück in einem Vier-Saison-Ferienort, mitten in der Schweiz, mitten in Europa zu leben. Unsere jungen Gäste kommen aus der ganzen Welt. An uns ist es, bei ihnen in guter Erinnerung zu bleiben. Unsere Landschaft, und besonders unsere intakte Umwelt helfen uns dabei. Ein Beispiel: Die Erde besteht ganze zwei Drittel aus Wasser. 97 Prozent davon ist Salzwasser und nur 3 Prozent ist Frischwasser und als Trinkwasser geniessbar. Wir haben solches Wasser in Hülle und Fülle, von jedem Brunnen können wir bedenkenlos trinken. Dazu kommt die saubere Luft. Sie ist ein weiteres Gut das Gold wert ist.

Kann man von Luft und Wasser allein leben?

Kaum, dazu braucht es immer neue Ideen. Der Tourismus verändert sich mit seinen Gästen. Es ist an uns diese Veränderungen rechtzeitig wahr zu nehmen, zu spüren, welche Bedürfnisse und Wünsche unsere Besucher haben. Ein brennendes Thema ist die Sicherheit, Geborgenheit und sich wohlfühlen. Noch sind wir auf der guten Seite, doch wir müssen dran bleiben. Um dies herauszufinden brauchen wir keine kostspieligen Studien, Leitbilder von selbsternannten Experten. Wir wissen selber was unsere



Erich Balmer,
Matten

Am 17. Mai um 12.12 Uhr – im Jahr des Friedens 1945 – ist er auf dem Bödéli auf die Welt gekommen. Als Jugendtouristiker und Backpacker-Pionier der Schweiz hat er sich einen Namen geschaffen und sein Lächeln, seine offene Art ist auf der ganzen Welt bekannt.

Gäste fühlen, sonst wären wir keine guten Gastgeber. Mit einem Lächeln beginnt der Dialog, und die Antworten sind oft beeindruckend einfach.

Welche Ideen kommen Ihnen spontan in den Sinn?

Da führt zum Beispiel eine schöne Strasse von Interlaken gegen Süden, direkt auf die Jungfrau zu. Nur ein kurzes Stück dieser Route trägt den Namen «Jungfraustrasse». Man müsste sie auf der ganzen Strecke so benennen, bis hin zu unserem schönsten Berg. Oder haben wir den Mut zu einer weiteren Namensänderung? Machen wir aus Interlaken ein «Interlachen». Ein Name, ein Ort voller Fröhlichkeit. Begegnen wir unseren Mitmenschen mit einem Lächeln im Mundwinkel, das ansteckend wirkt.

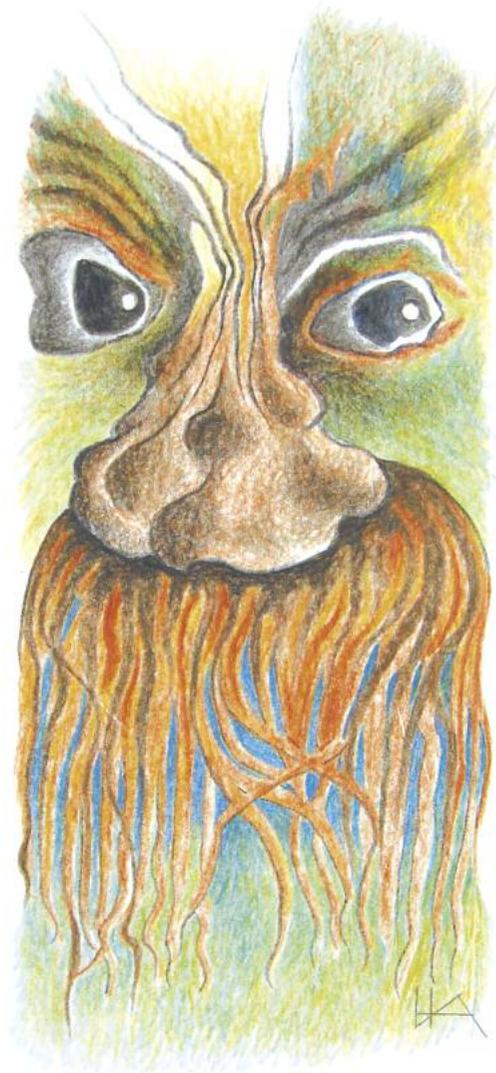
Interview und Bild: Peter Wenger

«Bödelig»

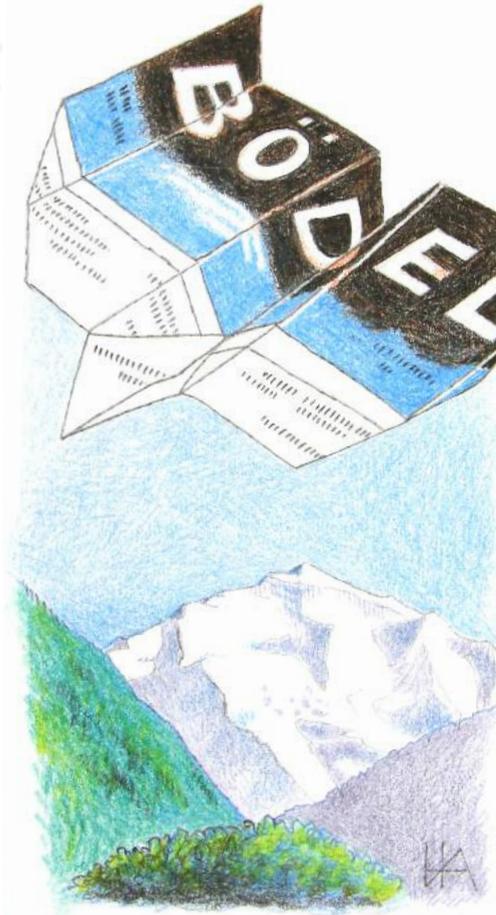


Kolumne von

Doris Wyss, Ringgenberg
Leitung BödeliInfo
boedeli-info@weberag.ch



Zeichnungen von
Ernst Hanke, Ringgenberg
Steindrucker und Maler



Zwei Einheimische

Beide haben ein Gesicht. *Er* hat eine markante Nase und trägt einen Schnurrbart. *Es* wechselt sein Gesicht jeden Monat. *Er* schaut von seinem Berg herunter. *Es* kommt monatlich in jede Haushaltung. Beide wissen genau auf was sie schauen, nämlich auf die Bödeli-Region. *Er* macht dies schon seit einer sehr langen Zeit. *Es* feiert in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Die zwei Gesichter haben einen Namen: Der Mann vom Harder, das Hardermandli, und das Informationsmagazin, das BödeliInfo.

Das Hardermandli und das BödeliInfo sind in stiller Wahl zu zwei Einheimischen gewählt worden. Verbunden sind die beiden durch Post und Bahn. Dann nämlich, wenn das Harderwibli ihr Postfach leert, das BödeliInfo in ihre Jackentasche steckt und mit der Harderbahn zu ihrem Hardermandli hochfährt. Sie legt ihm das BödeliInfo direkt vor seine Nase, dank dem praktischen Heftformat funktioniert das wirklich und das Harderfraueli schaut dem Hardermandli genüsslich zu, wie er es liest. Ich auch.

Damit Sie liebe InserentInnen und LeserInnen diesem Schauspiel hautnah beiwohnen können, verlosen wir 100 Tickets von der Harderbahn, anlässlich unseres Jubiläums-Apéros (Mittwoch, 30. Juli 2008, Restaurant Des Alpes, Interlaken, 18.00 bis 19.00 Uhr). Ich freue mich auf Sie!

Wenn Sie das BödeliInfo anschauen und lesen, sehen Sie, dass wir gegenüber dem Hardermandli im Vorsprung sind. Es hat und kann seine schwarze Felsfarbe nicht wechseln. Wir haben unser schwarz-weiss Anfangsmakeup abgelegt und sind farbig geworden. Eigentlich ist es eine unbekannte Tatsache dass man bei Zeitungen, Magazinen und so auch beim BödeliInfo den Jahrgang mal fünf rechnet, so wie man das beim Hundalter mal sieben rechnet. So kommen wir beim BödeliInfo auf das stolze Alter von fünfzig Jahren. Wir sind also aus dem Zahnsparngalter heraus und haben uns entwickelt. So können Sie heute neben dem traditionellen Inhalt unser Interview lesen oder mitknobeln beim Kreuzworträtsel. Übrigens, das Hardermandli hat's auch «kapiert» und sendet uns seine Kreuzworträtsel-Lösung per SMS zu.

Warum ich auf die Idee gekommen bin, dem BödeliInfo ein Alter von fünfzig Jahren zu geben? So bin ich gleich alt wie das BödeliInfo und kann an meinem Geburtstag im September, mit einem Gleichaltrigen anstossen, denn wir zwei verstehen uns bestens. Und da eine Kolumne ein journalistischer Meinungsbeitrag im Kleinformat ist, hätte ich eigentlich meine Meinung klar und deutlich über die zwei Einheimischen schreiben sollen. Beim Hardermandli habe ich keine Schreibprobleme, beim BödeliInfo wird's für mich schwierig, denn Eigenlob riecht bekanntlich nicht gut. So schlage ich vor, dass wir es wie immer machen, Sie liebe LeserInnen und InserentInnen bilden sich Ihre Meinung selbst.

Sonderverkauf

auf dem ganzen vorrätigen

SWITCHER® Sortiment

das ganze Jahr

50%

1. August 2008

Programm

- 11.00 Uhr **«Rugenbräu»-Apéro**
im Kursaalpark
- 15.00 Uhr **Folklore Umzug**
(Beau Rivage Kreuzung-
Höheweg-Bahnhofstrasse-
Unterseen-Stadthausplatz)
- 15.30–24.00 Uhr **Volksfest** auf dem Stadthaus-
platz Unterseen
mit volkstümlicher Musik
und Darbietungen von
verschiedenen Vereinen
- 20.00 Uhr **1. August-Feier** auf dem
Stadthausplatz Unterseen
(bei schlechtem Wetter in
der Kirche Unterseen)
- 21.00 Uhr **Kinderfackelumzug**
mit Lampions ab
– Hotel Sonne Matten
– Kath. Kirche Interlaken
– Stadthausplatz Unterseen
bis Hotel Metropole
- 21.15 Uhr **Platzkonzert** der Musikgesell-
schaft Interlaken vor dem
Grand Hotel Victoria-Jungfrau



- 22.00 Uhr **Grosses «Hamberger»
Kunstfeuerwerk** auf
der Höhenmatte,
anschliessend Höhenfeuer

Der Umzug findet bei jeder Witterung statt.
Der Höheweg (Post bis Hotel Beau Rivage) ist am
1. August, ab 10.30 Uhr bis 2. August, 6.00 Uhr, für
den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Wir danken der Bevölkerung für das Beflaggen der
Häuser.

Bundesfeierkomitee Interlaken

⇒ sympathisch und herzlich ⇐

feel well fitness

im Bödelibad



...besser raus als reingekommen und ein Gewinn an Lebensenergie!

079 407 62 88 · www.boedelibad.ch

⇒ Schule für Kinder und Erwachsene ⇐

Karate Do Shotokan

Kammistrasse 11 in Interlaken



079 311 13 45 · www.fitpoint.net

⇒ Das Kraftstudio mit 24 Std. Zutrittssystem ⇐

Fitpoint Fitness

Wychelstrasse 6 in Matten



079 311 13 45 · www.fitpoint.net

POLITIK

FDP 
Wir Liberalen.
www.fdp-unterseen.ch
info@fdp-unterseen.ch

Mier luege zum «Stedtli»

Gemeinderatswahlen 2008



Unsere Kandidaten:

Hofer Ingrid, bisher,
Kaufm. Angestellte Notariat, Hausfrau

Hänni Rolf, Geschäftsführer

Hug Andreas, Zivilschutzstellenleiter

Stähli Markus, Architekt HTL

Tännler Walter, Geschäftsinhaber

Für eine bürgerliche,
liberale Politik in Unterseen

FDP Unterseen



Switcher Store® Interlaken
Switcher Outlet®
OBERLAND SHOPPING



When fashion means respect

Seit der Neueröffnung des Einkaufszentrums Oberland Shopping in Matten gibt es dort auch einen Switcherladen, der ausschliesslich Ware (und wie man weiss gute Ware) zum halben Preis anbietet.

Das ganze Jahr Ausverkauf – wie geht das?

Seit neulich in den Medien Geschäftspraktiken angeprangert wurden, wonach in der Textilbranche gewisse Firmen gezielt auf den Ausverkauf hin Ware produzieren und nach Bedarf auch nachproduzieren lassen und damit eigentlich den Konsumenten hinter's Licht führen, muss man sich schon fragen, ob das bei Switcher auch so abläuft. (Diese Frage beantworten wir dann weiter unten).

Schauen Sie sich obenstehendes Bild an – hier wird nicht Werbung für ein Produkt gemacht sondern für eine Philosophie.

Sie werden auch Mühe haben irgendwo ein Bild zu finden wo überbezahlte Sportikonen in Switcher-Shirts rumlaufen und unserer glorifizierten Konsumwelt weismachen wollen, es stehe alles zum Besten in der Textilindustrie.

Robin Cornelius, der Gründer und Hauptaktionär, der rein schweizerischen Firma Switcher SA mit Sitz in Le Mont/Lausanne, hat vor bald dreissig Jahren als Student mit dem Import von T-Shirts aus Spanien angefangen. Er hat stets eine Vorreiterrolle in der Textilbranche gespielt indem er seine Gedanken bezüglich Sozialethik, Umweltschutz, Menschenwürde usw. auf allen Stufen – vom Baumwollpflanzer bis zum Endverbraucher – eingebracht und umgesetzt hat. Seine Philosophie lässt sich treffend mit dem erst kürzlich zum Modewort gewordenen Aus-

druck der «nachhaltigen Entwicklung» umschreiben. (www.switcher.com/deutsch/ueber-switcher/).

Robin spielt seine Vorreiterrolle mittlerweile auf einer anderen Ebene, indem er sich voll für die Schaffung von Transparenz in der Branche einsetzt. Überzeugen Sie sich selbst auf www.respect-inside.org, wo Sie den Werdegang Ihrer Switcher Kleider bis zur Baumwollplantage zurückverfolgen können.

So wirbt denn Switcher zu Recht mit dem Slogan «WHEN FASHION MEANS RESPECT». Um es etwas ungewöhnlich auszudrücken ist Switcher keine Marke sondern eine Philosophie. Es ist die Philosophie des Respekts auf allen Stufen.

Respekt heisst vorab, dass der Baumwollpflanzer seine Familie ernähren kann und zu den Ressourcen seiner Umwelt Sorge trägt. Ebenso der Baumwollfärber.

Respekt heisst im Weiteren, dass die Heerscharen, der in der Textilindustrie Beschäftigten, Löhne erhalten, die ihnen ein würdiges Leben ermöglichen und dass die Möglichkeit, ihre sozialen Rechte einfordern zu können, nicht bloss Lippenbekenntnisse der Fabrikanten sind.

Respekt heisst auch, dass Unternehmen, deren Einhaltung der von Switcher geforderten Standards und Kodexe nicht zweifelsfrei durch wirkliche NGO's (non government organisations) überprüft werden können niemals ein Kleidungsstück, welches Sie als Leser/In vielleicht gerade tragen produziert haben und auch nie produzieren werden. Dies heisst auch, dass Sie sich kein schlechtes Gewissen bezüglich Kinderarbeit machen müssen, wenn Sie Switcherkleider tragen.

Respekt heisst zudem, dass Switcher absolut branchenunüblich und ohne grosses Marktgeschrei sich auf eigene Kosten in sozialen Bereichen, wie Trinkwasserversorgung, medizinischem Support und Bildung von Kindern und Erwachsenen sehr stark engagiert.

Respekt heisst übrigens auch, dass Sie als Konsument/In qualitativ hochstehende Ware zu vernünftigen Preisen kaufen können. Wir sagen bewusst vernünftig und nicht billig oder günstig (denn das sind wir nicht) weil Geiz absolut nicht geil ist, sondern etwa das Schlimmste, was den Leuten in Billiglohnländern passieren konnte.

Respekt heisst im Beziehungskreis von rechter Ent-

lohnung in der Herstellung, vernünftiger Marge im Verkauf und guter Qualität im Produkt, dass vom Endpreis nicht bis zu 10% in Marketing und Sponsoring fließen dürfen wogegen die Lohnkosten für die Fabrikarbeiter auf 0.4 % gedrückt werden, wie eine Untersuchung des National Labor Committees am konkreten Beispiel einer sehr bekannten Kleider- und Sportschuhmarke aufgezeigt hat.

Respekt heisst für das Switchermanagement auch, dass es in den Geschäftsbeziehungen mit den Läden, die Switcherartikel im Sortiment haben, gewisse spezielle Rahmenbedingungen schafft, die die Möglichkeiten zum Überleben in der Branche stark unterstützen.

Wir haben nach 8-jähriger Tätigkeit im Kleiderhandel mit verschiedenen Marken im Jahr 2001 voll auf die Philosophie und das Produkt Switcher gesetzt und verkaufen seither fast ausschliesslich nur noch Switcherartikel und die ebenfalls von Switcher vertriebene Marke Whale. Ein wichtiges Entscheidungskriterium war damals eine der oben erwähnten Rahmenbedingungen, wonach ein Switcherhändler, der mit regulärer, also saisonaktueller Ware handelt – wie etwa unser Switcher Store an der Rosenstrasse in Interlaken – die Möglichkeit hat, Ware, die er nach Saisonende im Ausverkauf nicht mehr los wird, bei voller Kostengutschrift retournieren kann (solche Bedingungen findet man im Detailhandel wohl eher selten).

Da wir via Internet Einsicht in das Lager in Le Mont/Lausanne haben und täglich aktuell von anderen Läden retournierte Ware hereinholen können, sind wir in der Lage unseren Bestand an Ausverkaufartikeln dauernd auf einem hohen Niveau zu halten. Hiermit ist die eingangs gestellte Frage, wie ein ganzjähriger Ausverkauf funktioniert, beantwortet.

Respekt heisst also letztlich auch, dass wir als «Outleter» auch einen gewissen Schutz geniessen, indem wir nicht ganze Restposten übernehmen müssen sondern Einzelstücke bestellen können.

Bruno Jaggi, Switcher Outlet Oberlandshopping Matten. Annemarie Jaggi, Switcher Store, Aarmühlestrasse 1, Interlaken



Switcher Store® Interlaken
Switcher Outlet®
OBERLAND SHOPPING

Die Switcher-Stiftung

Unser Planet ist ein zerbrechliches System. Deshalb müssen wir den Lebensraum auf unserem Planeten erhalten, denn einen Ersatz gibt es nicht. Die Aufhebung der Völkerrisikominierungen und der Umweltschutz sind Herausforderungen von heute und morgen. Während die Switcher-Gruppe sich hauptsächlich kommerziellen Aktivitäten widmet, wurde die Switcher-Stiftung für den planvollen Einsatz der Spenden zugunsten der Sozialen- und Umweltprojekten von Switcher gegründet. Die Switcher-Stiftung folgt einem einfachen, transparenten Prinzip: Jeder gespendete Rappen wird einem Projekt zugeteilt, während Switcher SA die meisten Verwaltungs- und die laufenden Kosten trägt. Die am 25. März 2004 gegründete Switcher-Stiftung hat zum Ziel, in der Schweiz und im Ausland konkrete Projekte zur nachhaltigen Entwicklung in den Bereichen Kindheit, Ausbildung, Umwelt und Verbesserung der allgemeinen Lebensbedingungen zu organisieren und durchzuführen. Hier eine Auswahl der laufenden Projekte: (erfahren Sie mehr dazu auf www.switcher.com)

Wasserverteilung (Indien)

Jeden Tag werden 12'000 Liter Trinkwasser an die Bevölkerung verteilt, die dazu keinen Zugang hat.

Schulen (Indien)

«Ziel ist es eine Qualitätsausbildung der grössten Anzahl unterprivilegierten Kindern anzubieten». Schülerzahlen 2006–2007:

Schulen	Knaben	Mädchen	Total
Rajaji Nagar	81	103	184
Ganga Nagar	106	82	188
Veerapandi	67	52	119
Samundipuram	88	97	185
Athimarathu Pudur	109	99	208
Tekma Nagar	61	83	144
Kallipalayam	159	157	316
TOTAL	671	673	1344

Spirulina (Indien)

Das Verteilungsprogramm von spirulina (100% natürliche Alge als Ergänzung der Nahrungsmittel), hat in der Schule Rajaji Nagar in Tirupur im September 2005 begonnen. Jedes Kind erhält an 25 Tagen des Monats und während drei Monaten, ein chikkie (indische Biscuit), welches spirulina

enthält. Eine Bewertung auf den Nutzen dieser Kampagne wird durchgeführt und besonderes Augenmerk wird auf das Gewicht der Schüler gerichtet.

Pag Yiidgri Verein (Afrika)

Eröffnung von zwei Kinderstuben für Kinder im Alter zwischen 3 bis 6 Jahren in den Dörfern von Tanguiga und von Tibin in Burkina Faso. Insgesamt haben mehr als 100 Schüler Zugang zu diesen Kinderstuben-Programmen. Mit der Hilfe von freiwilligen, pädagogisch ausgebildeten Müttern bietet dieses Projekt Kindern aus benachteiligten Landfamilien oder Waisen den Zugang zur Erziehung und Nahrung.

Hauptaktivitäten der Zentren: Vorträge auf Französisch, Französisch mündlich, Mathematik, Erzählungen in der lokalen Sprache.

Programme Yes (Youngster educational Support in Indien und China)

Aktive Zusammenarbeit mit swisscontac, einer NGO aus Zürich. Angeboten werden Kurse in verschiedenen Fremdsprachen, Mathematik, Informatik, Staatskunde, Gesundheitskunde, Literatur, Handwerk, Handarbeit, Yoga etc. Diese Programme sind für junge Arbeiter bestimmt (von 16 bis 25 Jahren), die eine Weiterbildung wünschen, um ihre persönlichen Fähigkeiten bei der Arbeit weiter zu entwickeln. 2006 haben über 400 junge Menschen von den Angeboten profitiert.

Switcher's kostenlose Gesundheitsvorsorge (Indien)

Ort	Arzt	Tage/Woche
Rajaji Nagar	Dr. Meenakshi Sundaram	3
Mgr Nagar	Dr. Meenakshi Sundaram	3
Veerapandi	Dr. Paul	3
Thutharipalayam	Dr. Vinoth Babu	5

Mobile Schule

Die mobile Schule – ein ausgerüsteter Reisebus – bietet Bildung an für Strassenkinder und Kinder ohne elterliche oder familiäre Unterstützung. Nach eingehender Studie des Problems, Gesprächen und Auswahl des Personals, Identifizierung der Kinder und Auswertung der Daten, profitierten 50 Kinder vom Programm der mobilen Schule in 2005. Es ist ein Anfang und erster Schritt in Richtung regelmässiger Schulen.



WHEN FASHION MEANS RESPECT





**IN DER SONNE MUSS
MAN NICHT VIEL
TRAGEN. AUSSER
EINER GUTEN PFLEGE.**

MARIA
GALLAND
PARIS

Kosmetikinstitut Barbara Plattner
Rugenparkstrasse 6 3800 Interlaken
079 285 48 83

Der Hautalterung vorbeugen mit... **Vitamin-Power**



Barbara Plattner
Kosmetikerin
Rugenparkstr. 6
3800 Interlaken
079 285 48 83
www.kosmetik-plattner.ch

Freie Radikale beschleunigen den Alterungsprozess und gefährden die Gesundheit der Haut. Zwar besitzt der Körper eine Reihe effektiver Abwehrmechanismen, die diese «Angreifer» einfangen und neutralisieren. Doch wenn es zu viele werden, braucht er Unterstützung von aussen – z.B. durch Vitamine.

Vor allem die Vitamine A, C und E gelten als hochkarätige Antioxidanzien, die freie Radikale unschädlich machen. Über eine ausgewogene und gesunde Ernährung schützen sie den Organismus von innen. Als Zusatz in Cremes, Fluids, Wirkstoffkonzentraten und anderen Formulierungen helfen sie der Haut u.a. dabei, vorzeitige Alterserscheinungen abzuwehren.

Das Beauty-Trio A, C, E Das fettlösliche Vitamin A (Retinol)

wird auch als Epithelschutzvitamin bezeichnet. Es normalisiert die Verhornungsvorgänge der Haut und wirkt so einer Überverhornung entgegen. Da es die Zellteilung aktiviert, eignet es sich ideal, wenn es darum geht, Linien und Fältchen zu mindern. Carotinoide, wie zum Beispiel das Beta-Carotin sind nicht nur als Vitamin-A-Vorstufen von Bedeutung, sondern auch als Substanzen mit herausragender antioxidativer Wirkung. Sie schützen die Haut vor den schädlichen Effekten der UV-Strahlung und verringern in ihrer Funktion als Radikalfänger das Krebsrisiko.

Vitamin C (Ascorbinsäure): Fast jedem ist das wasserlösliche Vitamin C als potenter Helfer für die Immunabwehr bekannt. Dies gilt gleichsam für die Haut. Auch hier unterstützt Vitamin C die Immunfunktion. Darüber hinaus glänzt es als wirkungsvoller Radikalfänger und wehrt in dieser Funktion den Abbau von kollagenen und elastischen Fasern ab. Gleichzeitig regt es die Bindegewebefasern an, neue elastische und kollagene Fasern zu bilden. Ergebnis ist ein straffes, gefestigtes Hautbild mit verbesserter Elastizität. Vitamin C sorgt für einen strahlenden, frischen Teint und hemmt, präventiv angewandt, die Entstehung von Altersflecken und Pigmentstörungen, indem es die Synthese von Melanin hemmt.

Vitamin E (Tocopherol) – Als hochaktives Antioxidans schützt das fettlösliche Vitamin E die Zellen vor Zerstörung durch Oxidation und beugt dadurch der Entstehung von Hautschäden vor. Das Multitalent steigert das Feuchtigkeitsbindevermögen der Haut, verbessert deren Oberflächenrelief, hilft bei der Regeneration und unterstützt durch seine entzündungshemmende Wirkung auch die Wundheilung. Besonders reich an Vitamin E sind Weizenkeim-, Sonnenblumen-, Leinsamen- und Walnussöl.

Und noch mehr Vitamine...

Die Gruppe der B-Vitamine sorgt in ihrer Gesamtheit für ein ausgeglichenes Hautbild. Biotin z.B. kurbelt den Stoffwechsel an und versorgt die Haut mit Aufbaustoffen, Niacin aktiviert die Zellerneuerung und ist daher gefragt, wenn es um das Thema Anti-Aging geht. Pantothenäure fördert die Wundheilung, beruhigt und wirkt überdies feuchtigkeitsregulierend. Kaum bekannt, aber deswegen nicht weniger wirkungsvoll ist das so genannte Vitamin F, unter dem die essenziellen Fettsäuren, wie z.B. die Linolsäure, zusammengefasst werden. Sie unterstützen die Widerstandsfähigkeit der Haut, stärken deren Barrierefunktion und verbessern dadurch auch das Feuchtigkeitsbindevermögen ganz entscheidend. Diese Eigenschaften kommen vor allem trockener Haut mit schuppigen, rissigen Partien zu Gute.

Gesund Abnehmen (16 Wochen)

Kosten: 480.–

Jeweils Dienstag von 20.00–21.30 Uhr, 12x
 12.08. / 19.08. / 26.08. / 02.09. / 09.09. / 16.09. /
 23.09. / 14.10. / 28.10. / 11.11. / 25.11. / 09.12.2008

Autogenes Training Grundstufe (7 Wochen)

Kosten: 280.–

Jeweils Donnerstag von 20.00–ca. 21.30 Uhr, 7x
 14.08. / 21.08. / 28.08. / 04.09. / 11.09. / 18.09. /
 25.09.2008

Jeweils Donnerstag von 20.00–ca. 21.30 Uhr, 7x
 30.10. / 06.11. / 13.11. / 20.11. / 27.11. / 04.12. /
 11.12.2008

Autogenes Training Aufbaukurs (Tagesworkshop)

Kosten: 180.–

Samstag, 25.10.2008
 09.00–12.00 Uhr / 13.30–16.30 Uhr

Pendel-Kurs (Tagesworkshop)

Kosten: 180.–

Samstag, 15.10.2008
 09.00–12.00 Uhr / 13.30–16.30 Uhr

Höheweg 17 • Durchgang Allianz • 3800 Interlaken
 Telefon 033 822 68 68 • Mobile 079 722 68 68
www.sportundfit.ch

Steinreiches Berner Oberland



Peter Hablützel
 Goldschmiede-Atelier
 Marktgasse 14
 3800 Interlaken
 033 823 88 80
www.pierresuisse.ch
info@pierresuisse.ch

Unsere unmittelbare Umgebung birgt eine unvorstellbare Vielfalt an einzigartigen, besonders attraktiven Gesteinen. Geschliffen und poliert können es diese mit jedem ausländischen Schmuckstein aufnehmen.



Sedimentgestein Gasterntal



Rosenlauiarmor



Grimselgranit Guttannen



Granit Habkern



Bergkristall Grimsel



Pyritgestein Schwarzwaldalp



OPENAIR KINO
 UF EM STADTHUSPLATZ, UNTERSEEN
 7. - 9. AUGUST 2008
 Eintritt FREI

FILM-PROGRAMM

DESAARTS:

Ein Böödeli für Kunst, Kultur & Begegnung

Das grosse Rennen von Belleville – Animationsfilm

Do, 7. August 2008, ab 21.30 Uhr / Frankreich, 2003 / Regie: Sylvain Chomet

Nach härtestem Drilltraining durch seine Grossmutter wird «Champion» beim entscheidenden Velorennen von Mafiosi entführt. Klar, dass sich Oma das nicht bieten lässt und zusammen mit Hund Bruno die Verfolgungsjagd aufnimmt. Dabei treffen die beiden auf Drillingsschwestern mit Sprengkraft und Showqualitäten sowie auf dunkle Gestalten. 2 Oscar-Nominationen / Mit: Grossmutter, Hund, einem verhinderten Champion & vielen Gangsters

Mein Name ist Eugen – Familienkomödie

Fr, 8. August 2008, ab 21.30 Uhr / Schweiz, 2005 / Regie: Michael Steiner / Dialekt gesprochen

Wie waren Schweizer Jugendliche in den 60er-Jahren? Wild und abenteuerlustig! Eugen, Wrigley, Bäschteli und Eduard jedenfalls wollen nur eines: den sagenhaften Schatz vom Titicacasee und Fritzli Bühler, den legendären König der Lausbuben, finden. Dafür jagen sie quer durch die ganze Schweiz – ihre Eltern, die Polizei und weitere «Streichgeschädigte» stets dicht auf den Fersen. / Nach dem bekannten Kinderbuch von Klaus Schädelin. Mit: Mike Müller, Patrick Frey, Sabina Schneebeli, Stephanie Glaser, Victor Giacobbo

TAXI – Actionkomödie

Sa, 9. August 2008, ab 21.30 Uhr / Frankreich, 1998 / Regie: Gérard Pirès / d

Daniel arbeitet als Taxifahrer in Marseille. Seine eigentliche Berufung ist aber das Autorennen. Nach einer rasanten Fahrt mit Emilien, einem Polizisten ohne Führerschein, steht Daniel vor der Wahl: Führerschein verlieren oder Emilien einen Monat lang als Chauffeur dienen. Gemeinsam jagen die beiden die gefürchtete «Mercedes-Gang» und lassen dabei die Reifen brennen. / Ein Film von Luc Besson / Mit: Samy Naceri, Frédéric Diefenthal, Marion Cotillard

Unterstützt durch:

EGK-Gesundheitskasse, EP: Amadeus, TV Hifi Multimedia AG, Schwarzenbach Gerüstbau AG
 Koller Werbung Unterseen GmbH, Schlaefli & Maurer AG, Die Mobiliar Versicherungen & Vorsorge,
 von Allmen Architekten AG, Martha Ruf Immobilienreuehand AG, Rugenbräu AG, Raiffeisenbank Jungfrau,
 Gemeinde Unterseen, Restaurant Stadthaus

Kino-Bar: ab 21.00 Uhr / **Infos unter:** www.desaarts.ch

Sind Sie im Bild über Ihre Pensionskasse?



Daniel Rolli
 neutraler und unabhängiger
 Finanzplaner
 mit eidg. Fachausweis
 Bahnhofstrasse 37
 (Stedtli-Zentrum)
 3800 Unterseen
 Telefon 033 823 60 53
 Fax 033 821 04 22
info@rolli-finanzplanungen.ch
www.rolli-finanzplanungen.ch

Die Pensionskasse ist neben der AHV die wichtigste Altersvorsorge, für die meisten unter uns. Darum ist es empfehlenswert, wenn Sie die wichtigsten Merkmale Ihrer Pensionskasse kennen.

Zugegeben, die Pensionskasse ist ein kompliziertes Gebilde. Ich versuche deshalb, Ihnen die wichtigsten Eckpfeiler so einfach wie möglich zu erklären: Jährlich erhalten Sie von Ihrem Arbeitgeber ein persönliches Leistungsblatt, aus welchem Sie die nötigen Angaben entnehmen können. Haben Sie kein Leistungsblatt erhalten, verlangen Sie dieses beim Verantwortlichen Ihrer Pensionskasse. Der grösste Teil der Prämie, welcher von Ihrem Lohn abgezogen wird, ist für das Alter bestimmt. Auf dem Leistungsblatt ist ersichtlich, welche Rente Sie im Alter erwarten dürfen. Sie müssen aber damit rechnen, dass die auf Ihrem Leistungsblatt berechneten Altersrenten in Zukunft nach unten korrigiert werden. Einerseits wegen der steigenden Lebenserwartung, das heisst, die Pensionskassen müssen länger Renten bezahlen, andererseits wegen den unsicheren Finanzmärkten. Auch ist aus diesem Dokument ersichtlich, welches Altersguthaben Ihnen im Alter zur Verfügung stehen

sollte. Je nach Pensionskasse haben Sie die Möglichkeit, das ganze Guthaben oder einen Teil zu beziehen. Stehen Sie bald vor der Pensionierung, wird es für Sie eine der wichtigsten Fragen sein, ob Sie die Rente oder das Kapital beziehen wollen. Ich rate Ihnen, die Planung Ihrer Pensionierung rechtzeitig in die Hände zu nehmen.

Neben der Altersvorsorge beinhaltet die Pensionskasse auch noch einen Versicherungsteil, welcher für Sie auch wichtig ist. Werden Sie infolge einer Krankheit invalid, erhalten Sie neben der staatlichen Invalidenrente zusätzlich eine Erwerbsunfähigkeitsrente, die aus der Pensionskasse bezahlt wird. Bei einem Todesfall können Ihre Hinterbliebenen mit monatlichen Leistungen rechnen. Sind gewisse Voraussetzungen erfüllt, dürfen auch nicht verheiratete Lebenspartner Hinterlassenenrenten erwarten.

Auf dem Leistungsblatt steht ebenfalls, welcher Betrag zur Verfügung steht, den Sie für den Erwerb einer selbstbewohnten Liegenschaft einsetzen können. Wenn Sie eine Liegenschaft nur erwerben können, mit dem Einsatz von Pensionskassenkapital, rate ich Ihnen davon ab denn das Kapital, welches Sie für den Erwerb der Liegenschaft eingesetzt haben, wird Ihnen im Alter fehlen. Sie werden tiefere Altersleistungen erhalten.

Möchten Sie gerne mehr wissen über Ihre Pensionskasse, oder haben Sie Fragen zu Steuer-, Anlage- und Vorsorgethemen sowie rund um Ihre Pensionierung?

Ihnen ist eine unabhängige Beratung garantiert, weil wir weder für eine Bank noch eine Versicherung arbeiten. Sie haben somit die Gewähr, dass Sie von uns massgeschneiderte Lösungen erhalten, die auf Sie zugeschnitten sind. Nicht der Verkauf von Bank- und Versicherungsprodukten steht im Vordergrund (Provisionen). Gerne erwarten wir Ihren Anruf oder Ihre E-Mail für ein kostenloses Erstgespräch.

Belvédère

STRANDHOTEL & RESTAURANT, CH-3700 Spiez
Telefon 033 655 66 66, Fax 033 654 66 33
info@belvedere-spiez.ch www.belvedere-spiez.ch

1908 – 2008

100 JAHRE BELVÉDÈRE im Zeichen der Tradition und Gastfreundschaft!

Genussvolle Momente

- erleben Sie auf der bezauberndsten Terrasse in Spiez
- geniessen Sie mit leichten, köstlichen Sommergerichten
- entdecken Sie bei wunderbarer Aussicht auf den See
- erfahren Sie bei der Auswahl aus der schönsten Weinkarte am See denn bei uns wird Ihr WOHLSEIN gross geschrieben.

Nationalfeiertag 1. August

Ein wunderbares Vorspeisenbüffet gefolgt von einem saftigen Simmentaler Kalbsrückenbraten und zum süssen Abschluss ein Dessertbüffet mit vielen Verführungen – all dies mit regionalen Produkten. Musik und das legendäre Belvédère Feuerwerk runden den Geburtstag der Schweiz aufs Beste ab – geniessen Sie bei uns unvergessliche Momente des Genusses und der Gemütlichkeit. CHF 100.00 pro Person (zum 100-jährigen Jubiläum des Belvédère) inklusive Aperitif, Menü, Musik und Feuerwerk.

West Side Story

Seit Jahren unterstützen wir dieses einzigartige Erlebnis am Thunersee. Buchen Sie bei uns die Tickets oder gar ein vollkommenes Arrangement mit Essen, Transport und Ticket. Ihr Belvédère – seit 100 Jahren im Zeichen der Tradition und Gastfreundschaft freut sich Sie verwöhnen zu dürfen.

GARTEN

Biotopsanierung

Meist erfreuen sich Zierteiche im Alter nicht mehr von grosser Beliebtheit. Das Problem sind starke Überwucherungen der Pflanzen, Aufkommen von Algen, die grosse Teile der Wasserfläche überdecken und starke Verschlammung der Rand- und Teichbodenpartien. Mit einer Teichreinigung kann dem abgeholfen werden.



Teichsanierungen eignen sich am besten ab September bis Frosteintritt. Während dieser Zeit werden Pflanzen und Wassertiere am wenigsten beeinträchtigt.

Durch Absaugen mit einer Schlammpumpe wird das entstandene, abgelagerte organische Material am Teichboden entfernt. Stark wuchernde Pflanzen werden dezimiert, um kleineren eine Chance zu geben. Sichtbare Teichfolien überdeckt man mit neuem Kies, damit die Sonne die Folie nicht zu stark strapaziert. Von grosser Bedeutung ist, dass überschüssiges, organisches Material entfernt wird, damit erreichen wir die Senkung der Algenbildung. Beim Abpumpen des Biotopwassers ist empfehlenswert, einen Teil des Wasser in einen Behälter zu pumpen und anschliessend dem Biotop wieder beizugeben, damit gewisse Nährstoffe und Organismen zurückgeführt werden. Mit einem geringen Zeitaufwand verleiht man dem Teich ein neues Ambiente. Somit besitzt man nicht nur einen «Gartentümpel», sondern es kann von einem Biotop gesprochen werden.

Bei allfälligen Fragen können sie uns jederzeit anrufen oder per Mail kontaktieren.

Nando Gosteli
H. Gosteli AG
Metzgergasse 2
3800 Matten
Tel. 033 822 21 08
www.hgosteliag.ch



Entdecken Sie unsere brandneue Ausstellung auf mehr als 400 m² und lassen Sie die Funken jeder Menge heisser Ideen entzündend auf Sie überspringen!

Inter•Kamin

... ganz Feuer und Flamme!

Cheminéebau und -öfen | Cheminéesianierungen | Pelletsöfen | Kaminsanierungen | Kaminanlagen
 INTER-KAMIN AG SEESTRASSE 107 3800 UNTERSEEN TEL. 033 822 73 73 FAX 033 823 44 77
 info@inter-kamin.ch www.inter-kamin.ch

Öffnungszeiten: Mo–Fr, 9–12 Uhr und 14–18 Uhr, Sa, 9–12 Uhr

Biokraftstoffe

Schaden oder Nutzen?



Max Mattmüller
 Dipl. Ing HTL
 Garage Burgseeli AG
 3805 Goldswil
 Telefon 033 822 10 43
 burgseeli@tcnet.ch

Der Beitrag von Biokraftstoffen zur Bekämpfung des Klimawandels bleibt weiterhin umstritten. Durch die Nutzung von Biokraftstoffen könne es zwar tatsächlich zu positiven Umwelteffekten kommen, erklärt eine Expertenrunde aus Wirtschaft und Wissenschaft im OECD-Bericht «Biofuels: Linking Support to Performance». Allerdings würden diese Auswirkungen je nach Ausgangsstoff der Produktion stark variieren. Die Kraftstoffproduktion ziehe zudem unüberschaubare Treibhausgasemissionen mit sich. Im OECD-Raum wurden Biokraftstoffe im Jahr 2007 mit rund 15 Milliarden US-Dollar subventioniert.

Biokraftstoffe, die aus Abfällen oder Molke gewonnen werden, könnten laut OECD-Bericht gegenüber fossilen Brennstoffen bis zu 70 Prozent der Treibhausgase einsparen. Auch brasilianisches Zuckerrohr habe vergleichbare Effekte. Die meisten Biokraftstoffe, vor allem im europäischen Raum, werden jedoch aus Biomasse – also aus Getreide und Pflanzenölen – hergestellt. Laut OECD-Forschern haben diese Kraftstoffe nur ein Einsparungspotenzial von 30 Prozent, mit der Produktion an sich seien aber schwer abschätzbare Emissionsmengen verbun-

den. Die Herstellung von Bioethanol aus Zuckerrohr und Biodiesel aus Raps und Soja bedürfe hoher finanzieller Mittel, die Kraftstoffe brächten hingegen nur 30–50 Prozent Ersparnis an frei werdenden Treibhausgasen. Eine Alternative zu diesen konventionellen Biokraftstoffen sei aber Cellulose-Ethanol, das – zwar noch in der Entwicklungsphase – eine bessere CO₂-Bilanz hat als Bioethanol und nicht mit der Lebensmittelindustrie konkurriert.

Durch die hohen Produktionskosten würden sich Biokraftstoffe nur bei anhaltend hohen Öl- und Benzinpreisen kommerziell rechnen. Die Forscher empfehlen stattdessen die Energieeffizienz im Verkehrswesen zu verbessern oder mit dem Kohlenstoffanteil von Kraftstoffen verbundene Steuern durchzusetzen. Das Rohmaterial und die Produktionsprozesse für Biokraftstoffe könnten in Zukunft zwar kosteneffektiver und emissionsärmer sein. Die Expertenrunde hält es aber für wenig wahrscheinlich, dass Biokraftstoffe mehr als 10 oder 20 Prozent des Bedarfs im Transportwesen ausmachen werden, wenn es nicht zu grösseren Fortschritten in der Technologie komme. Biokraftstoffe könnten also nicht signifikant zur Reduzierung der Treibhausgase oder zur Sicherung des Treibstoffangebots beitragen. Zudem sei anzunehmen, dass die landwirtschaftliche Nahrungsmittelherzeugung teilweise von der expandierenden Biokraftstoffproduktion verdrängt würde. Die Forscher fordern, dass bei weiterer Förderung der Biokraftstoffe durch Regierungen grösserer Wert auf die Auswahl der Produzenten und Produktionsprozesse gelegt werde.

Gesundes und dauerhaftes Abnehmen! mit ParaMediForm



Es braucht nicht viel: Ihren Willen,
unsere professionelle Betreuung
und die persönliche Stoffwechsel-
typisierung von ParaMediForm!

- Einfache Zubereitung für die ganze Familie
- Genügend und vielseitiges Essen
- Ohne abwägen und Kalorienzählen
- Die Möglichkeit, auch auswärts zu essen

Rufen Sie uns an – ein erstes Gespräch
ist kostenlos und unverbindlich!



ParaMediForm
Institut für Gesundheit
und Wohlbefinden

ParaMediForm	Krattigstrasse 31	Dorfmattestrasse 12
Sarah Kurz	3700 Spiez	3800 Unterseen
	033 654 64 65	033 654 64 65

Schlank werden. Schlank sein. Schlank bleiben.



KARATE-DO

Someibukan Karateschule Interlaken

Einführungskurse

Ab 11.08.2008

Kinder ab 10 Jahren: DI + FR 17.30 – 18.45

Kinder bis 10 Jahren: MO 16.15 – 17.15

Erwachsene: DI + FR 18.45 – 20.00

Erwachsene +40: MO 09.00 – 10.00



Infos und Anmeldung: 079 488 29 63, www.someibukan.ch

Trainingsort: Someibukan Karate-Dojo, im Moos 16, 3800 Interlaken



SELBSTVERTEIDIGUNG

KMS Center Interlaken

Einführungskurse

ab 13.08.2008

Women Protect, für Frauen ab 16 J.: MI 20.15 – 21.30

für Mädchen 14 – 16 J.: FR 16.15 – 17.15

Krav Maga Tageskurs für Männer und Frauen

ab 18 J.: SA 16.08.2008

Teilnahmeberechtigung:

- keine Altersgrenze nach oben
- keine Vorkenntnisse nötig
- keine Vorstrafen wegen Gewaltdelikten

OPTIK

Die neuen Acuvue Oasys for Astigmatism Kontaktlinsen

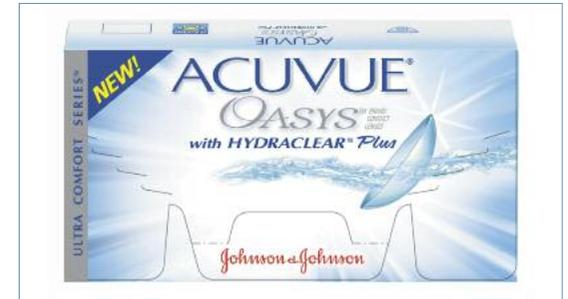
Grenzenloses Contactlinsentragen...



Oliver Weingart
Martinaglia Optik AG
Jungfraustrasse 7
3800 Interlaken
Telefon 033 822 94 13

Hauptstrasse
3818 Grindelwald
Telefon 033 853 41 21

info@martinaglia-optik.ch
www.martinaglia-optik.ch



Mit der neusten Innovation aus dem Hause Johnson & Johnson Vision Care ist eine nochmals verbesserte Premium Contactlinse erhältlich.

Dazu wurden zwei sehr bewährte Elemente vereint. Zum einen wurde das bereits erfolgreich verwendete Material der Acuvue Oasys Linse (Hydroclear Plus) verwendet, welches eine

- enorm hohe Sauerstoffdurchlässigkeit aufweist
- und durch die glatte Oberfläche kaum wahrzunehmen ist.

Zum anderen wurde die Technologie der Acuvue Advance for Astigmatism angewendet, welche

- eine konstante und klare Sehqualität gewährleistet.

Somit ist dies die ideale Contactlinse für sehr hohe Ansprüche oder schwierigen Umgebungsbedingungen.

Langer Bildschirmarbeit oder herausfordernden Umweltbedingungen kann so entgegengetreten werden ohne auf eine lange Tragezeit zu verzichten.

Die neuen Acuvue Oasys for Astigmatism Kontaktlinsen sind immer schwach getönt für eine bessere Handhabung und weisen als einziges Contactlinsenprodukt einen UV Schutz auf.

Für weitere Auskünfte oder ein unverbindliches Probetragen geben wir gerne Auskunft.

Schöne Holz-sachen

die ich liebevoll auf meiner Zinkmaschine angefertigt habe.



Gerne zeige ich Ihnen mein Angebot: Hans Bhend • Hauptstrasse 70 • 3806 Bönigen • Telefon 033 822 32 42

Saibling auf Ebly-Getreide



Patrizio Salzano
Landhotel Golf
3800 Unterseen
Telefon 033 823 21 31
mail@golf-landhotel.ch
www.golf-landhotel.ch

Vorbereitung

Marinade: Gartenkräuter fein hacken, Knoblauchzehe pressen und beides mit dem Olivenöl mischen und ruhen lassen.

Petersilie fein hacken. Frühlingszwiebeln waschen und in 1 cm dicke Streifen schneiden. Die Fische gut würzen.

Zubereitung

Das Ebly-Getreide in der Gemüsebouillon kochen und würzen, inzwischen die Saiblingsfilets in Butter ca 3 Minuten pro Seite anbraten. Die geschnittenen Zwiebeln in wenig Olivenöl andünsten und unter das gegarte Ebly mischen.

Anrichten

Teller vorwärmen, Ebly in der Mitte der Teller anrichten, Fischfilet über das Ebly anrichten und die Marinade über den Fisch nappieren, mit der geschnittenen Petersilie dekorieren.

Buon appetito!

Zutaten

(Rezept für 4 Personen)

- 4 Stk grosse Saiblingfilets ohne Geräte
- 1 Knoblauchzehe
- Frische Gartenkräuter
- 150 g Ebly
- 4 Frühlingszwiebeln
- 2-3 dl Gemüsebouillon
- 1 Bund Petersilie
- Olivenöl
- Salz und Pfeffer

hotel falken

HOTEL & BACKPACK

Jeden Abend Happy Hour
19.00 - 20.00h



Jeden Freitag Musik / DJ
ab 21.00h



weitere Infos unter:

www.falken-l.com



yum-NEW FOOD in Interlaken

Ein interessanter Mix aus gesundem und hausgemachtem Essen bester Qualität.

Handmade Homemade Quality
Lunch-time menu at the Falken, Unterseen

gemütlich im Sitzen oder Take Away

079 / 463 26 85

Italienisch? Thai? Oder doch Schweizer Küche?

Gratis Live

Unterseen, Interlaken, Matten,
Wilderswil und Bönigen
weitere Orte auf Anfrage



NEU!
NIGHTHAWK DELIVERY

079 538 75 45

So-Do 19.00 - 24.00h
Fr-Sa 19.00 - 01.30h





St. Beatus-Höhlen

Fabelhafte Höhlenwelt ...

Achtung! Uns Gibt es noch. Untertauchen in die St. Beatus-Höhlen. Traumhaft!



Im August Spezialaktion

Jeder 88. Besucher Gratis-Eintritt

**Am 1., 15. und 30. August 08:
Jeder Besucher erhält eine süsse Überraschung**

Das Höhlenteam freut sich auf Ihren Besuch!

Beatushöhlen-Genossenschaft, CH-3800 Sundlauenen, Telefon 033 841 16 43, Fax 033 841 10 64
www.beatushoehlen.ch, sundlauenen@beatushoehlen.ch



b r i l
c o
w e r w i l l



urfer
OPTIK AG

Irina Jakob,
« Die Brille i
Meine Brillen

urfer optik ag, bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken
tel. 033 822 50 32, fax 033 823 36 32
info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

DYNOPTIC
PARTNER

LIEGENSCHAFTSMARKT

«Der Baubeginn ist erfolgt»



Daniel Capelli
Geschäftsführer
Martha Ruf
Immobilientreuhand AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55
info@martharuf.ch
www.martharuf.ch

ferrichtung sind im Kaufpreis inbegriffen. Zudem können im Innenausbau noch Wünsche berücksichtigt werden, denn den Käufern werden grosszügige Budget für Küche, Bäder und Bodenbeläge zur Verfügung gestellt.

Alle Wohnungen im Erdgeschoss haben neben einer grossen Terrasse eine alleinige Sondernutzung vom Garten vor ihrer Wohnung, auch haben alle Häuser Lift ab der Einstellhalle. Die Einstellhallenplätze sind sehr grosszügig bemessen. Zu jeder Wohnung gehört nebst dem Keller eine eigene Waschküche mit Waschmaschine und Tumbler. Die Eigentumswohnungen in den 3-Familienhäusern verfügen alle über Räume inklusive Bäder und Duschen mit Fenstern für natürliche Belüftung und Tageslicht.

Mehr Informationen erhalten Interessenten von der Martha Ruf Immobilientreuhand AG in Unterseen, Herrn Stefan Capelli ist der zuständige Sachbearbeiter.

Die von Allmen Architekten AG aus Interlaken hat mit ihrem Projekt am Klostersgässli begonnen. Wie im Artikel vom Oktober 07 beschrieben, entsteht neues Leben im Park am Klostersgässli in Matten.

An der Gemeindegrenze zu Interlaken entstehen drei 3-Familienhäuser und ein 5-Familienhaus. Die grosszügigen Eigentumswohnungen werden den Käufern und Käuferinnen schlüsselfertig abgegeben. Anschlussgebühren, Baunebenkosten sowie Notariatskosten, Handänderungssteuern und Schuldbrie-



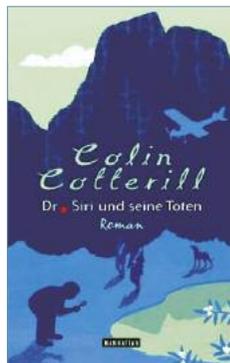
Das spezielle Buch für warme Sommertage

Dr. Siri und seine Toten

Dr. Siri Paiboun ist Arzt in Laos und hat bisher mit lebenden Patienten zu tun gehabt. Doch nun wird er mit seinen 72 Jahren noch zum einzigen Leichenschauer in Laos ernannt. So macht er sich ohne Fachausbildung, aber mit viel Witz und Intuition an seinen ersten Fall: Frau Nitnoy, die Gemahlin eines Parteibonzen, scheint einer Lebensmittelvergiftung zum Opfer gefallen zu sein. Doch in Dr. Siri kommen bald Zweifel auf. Bei seinen Untersuchungen wird er unterstützt von seinen beiden Assistenten, die leider nicht viel besser qualifiziert sind als er. Frau Nitnoy bleibt nicht Siris einziger Fall; und er erweist sich schnell als hilfreicher Ermittler. Exotisches Laos, rätselhafte Todesfälle und zugleich der Beginn einer brillanten Krimiserie von unwiderstehlichem Charme und Witz.

Colin Cotterill
Manhattan Verlag, CHF 31.90

Bettina Guhl
Buchhandlung Krebsler AG
Höheweg 11
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
Fax 033 823 35 60
buchoberland@krebser.ch



Bahnhofstrasse 24
3800 Unterseen
Tel. 033 822 21 90
www.voegeli-interlaken.ch



«Energiebewusste Geräte zu eiskalt berechneten Preisen»

1. Mai – 31. August 2008:
Aktionswochen auf das gesamte Sortiment von

Electrolux

Stand-Gefrierschrank SG 164
164 Liter Nutzinhalt, Schnellgefrierschalter, 5 Schubladen,
(HxBxT) 140 x 60 x 62.5 cm

Statt 1500.–
1155.–
Vögeli-Preis



Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!

Schenken Sie Zeit, ernten Sie Dank!

Sind Sie in Ihrer Freizeit oder nach Ihrer Pensionierung an einer sinnvollen Tätigkeit interessiert?

Das Rote Kreuz Bern-Oberland bietet einen Fahrdienst für Kranke, Betagte und Behinderte an, die nicht in der Lage sind, öffentliche Verkehrsmittel zu benützen. 19 Stellen im Berner Oberland vermitteln diese Fahrten. Die Fahrerinnen und Fahrer stellen dafür ihre Zeit und ihre eigenen Wagen zur Verfügung. Wir leisten dafür eine Kilometerentschädigung.

Wir suchen ab sofort Fahrerinnen und Fahrer für den Autofahrdienst in

- Thun
- Steffisburg
- Interlaken
- Niedersimmental
- Uetendorf
- Seftigen

Wenn Sie in Ihrer Freizeit oder nach der Pensionierung Freude an einer sinnvollen, freiwilligen Tätigkeit haben, kontaktfreudig sind und sich als Fahrerinnen oder Fahrer zur Verfügung stellen möchten, erteilt Ihnen die Geschäftsstelle SRK Bern-Oberland, Telefon 033 225 00 80 (Montag bis Freitag 8 bis 11.30 Uhr) gerne weitere Auskünfte.

Schweizerisches Rotes Kreuz 
Bern-Oberland

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



TENNISUNTERRICHT

Bambinikurs bis 6-jährig
Schülerkurse Anfänger bis Fortgeschrittene
Erwachsenenkurse Privat- und Halbprivatunterricht
Ferienkurse für Junioren



SHOP

Nike + Adidas Tennisbekleidung + -schuhe
Wilson + Head Tennisrackets + Zubehör
Venice Beach Fitness + Freizeitmode
Speedo Bademode

TENNISPLATZBETRIEB

Freies Tennisspielen für Jedermann/-frau ab CHF 24.00 auf
2 Hallenplätzen Teppichbelag mit Granulat
3 Aussenplätzen Sandbelag «French Court» (Mai-Oktober)
2 Sandplätzen in moderner Traglufthalle (November-April)

Höheweg 41 · 3800 Interlaken
Telefon 033 828 28 55 · Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch · www.tennisschule-keller.ch

KOSMETIK
HARMONIE



Gültig bis 30. 9. 2008 – bitte inserat mitbringen.

**Entspannende
Gesichts-
behandlung**

mit einem reichhaltigen Serum (mit Ultraschall eingeschleust) und kühlender Alginatmaske aus Meeresextrakten! Ca. 2 Std. Fr. 105.– (anstatt 120.–)

★★★

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch



**Interlaken
METZGEREI
Stöckli
GmbH**

- **Verschiedene gluschtige Grilladen**
- **Feine Salate**
- **Zum Apéro**
Antipasti, kalte gemischte Platten, Terrinen, Pasteten u.v.m.
- **Jeden Tag ab ca. 11.30 Uhr
grillierte CH-Poulets**
- **Jeweils am Samstag «heissi Hamme»**
- **Profitieren Sie von unseren Angeboten!**
- **Alle Tage offen – 1. August bis 11.00 Uhr**

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Metzgerei Stöckli GmbH und Mitarbeiter
Harderstrasse 9, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 30 16

Jungfrau Papeterie AG
3800 Interlaken

**10%
GUTSCHEIN**




Bhend Bürobedarf
Centralstrasse 27
3800 Interlaken
Tel. 033 822 32 36
Fax 033 822 32 57

Papystylo
Jungfraustrasse 3
3800 Interlaken
Tel. 033 822 44 64
Fax 033 823 11 68

(Der Rabatt ist nicht kumulierbar)



...d'wäälle...

Salsa-Party mit Louis

Samstag, 16. August 2008
ab 18.00 bis 24.00 Uhr

Eintritt Fr. 10.–

Spezial-Angebote auf dem Tisch
z.B. Bio-Kalbssteak mit Hot Barbecue-Sauce und Salat vom Buffet für Fr. 27.–

Tischreservierungen unter 033 822 35 77

ds Wäälle-Team + dr Louis
freuen sich auf Sie!

...d'wäälle...

Natürlich Ihr Restaurant im Strandbad Bönigen!
Lütschinenstrasse · 3806 Bönigen · Telefon 033 822 35 77
Fax 033 821 29 56 · dwaelle@icnet.ch · www.dwaelle.ch



TELL-Freilichtspiele Interlaken

Schweizer Geschichte für die ganze Familie

180 Laienschauspieler, 20 Pferde und ein kompletter Alpabzug mit Kühen, Ziegen und allem was dazugehört, verführen Sie in die Zeit Wilhelm Tells. Die Naturbühne, mit all ihren Häusern im mittelalterlichen Stiel gebaut, liegt in einer weiten Waldlichtung. Modernste Bühnentechnik lässt die einzelnen Szenen im besten Licht erstrahlen, für den guten Ton sorgt die neue Tonanlage. Als Zuschauer machen Sie es sich auf der gedeckten Tribüne mit über 2000 Sitzplätzen bequem. Die Aufführungen der TELL-Freilichtspiele finden bei jeder Witterung statt.

Franca Basoli inszeniert in Interlaken

Die Zürcherin Franca Basoli setzt als erfahrene Regisseurin von Freilichttheatern mit Laienschauspielerinnen und Schauspieler auf lebendige Volksszenen mit viel Kraft und Bewegung. Dabei weiss sie die grosse Naturbühne im Weitwinkelformat voll zu nutzen. Begleitet werden die eindrucklichen Szenen von Gesang und Musik aus dem Volksliedergut. Hedwig Tell, die Stauffacherin und Berta von Bruneck stellt sie als starke Frauen geschickt in den Mittelpunkt ihrer Inszenierungen.

Spielstage 2008

Jeden Donnerstag vom 19. Juni bis 4. Sept. 2008
Jeden Samstag vom 19. Juli bis 6. Sept. 2008
Spielbeginn um 20.00 Uhr
Nachmittagsvorstellung:
Sonntag, 17. August 2008, 14.00 Uhr

Familienfreundliche Preise

CHF 26.–, 32.–, 38.–, 48.–
Kinder von 6-16 Jahren bezahlen die Hälfte.

Mittelalterliches Markttreiben

Ab 18.00 Uhr zeigen Handwerkerinnen und Handwerker auf einem mittelalterlichen Markt ihr Können. Die kleinen Besucher erwarten Spiele aus der Zeit Wilhelm Tells.

Führung hinter die Kulissen

An den Spieltagen führen wir Sie gerne hinter die Kulissen der Tellspele. Die Führung beginnt um 18.00 Uhr vor dem Eingang zur Telspieltribüne und ist kostenlos.

Für Gruppen und Schulklassen werden auf Voranmeldung besondere Führungen organisiert. Bitte reservieren Sie diese im Tellbüro Interlaken.

Information und Reservation:

TELL-Freilichtspiele
Höheweg 37
3800 Interlaken
Telefon 033 822 37 22
Fax 033 822 57 33
www.tellspele.ch
info@tellspele.ch



ampuls
trends sei dank!

barbara mlinar bahnhofstrasse 29
ch-3800 interlaken-unterseen

**SOMMER-
SCHLUSSVERKAUF**
bis 70% Rabatt

Die Herbstkollektion
ist bereits eingetroffen!

**Sie werden Ihren Rasen
nie wieder selbst mähen!**



Husquarna Automower
Verkauf, Installation und Service
ab Fr. 2'400.--



**elektro
wylers ag**

3800 INTERLAKEN
elektro@elektro-wyler.ch
Tel. 033 828 10 10



Wir suchen: Leiter Jugend gross & Jugi Mädchen

Wenn Du Interesse hast, eine dieser Aufgaben zu übernehmen, melde Dich doch direkt beim Präsidenten.

TV Bönigen
Präsident: Jürg Gilgen
Zügliweg 11
3806 Bönigen
Telefon 033 823 08 44
www.tvboenigen.ch

Abteilung 35+:

- Frauen
- Männer/Senioren

Abteilung Jugend:

- Mutter/Kind-Turnen (MuKi)
- Kinderturnen
- Jugendriegen (Mädchen/Knaben)
- Gymnastik
- Geräteturnen
- Team-Aerobic Jugend

Abteilung Volleyball:

- 1. Team
- 2. Team

Das Motto des TV Bönigen lautet:

- Sport für alle Alters- und Fähigkeitsstufen
- Förderung entsprechender Ausbildungs-, Wettkampf- und Spielmöglichkeiten
- sinnvolle sportliche Freizeitbetätigung aller Altersstufen
- Pflege der Kameradschaft und der Geselligkeit unter den Mitgliedern

Der Turnverein bietet folgende
Möglichkeiten an:

Abteilung Aktive:

- Damen/Herren Aktive
- Team-Aerobic Aktive

Die Leistung zählt bei uns gleich viel wie Spiel, Spass und Kameradschaft. Zum Jahresprogramm gehören Turnfeste, Trainings-Weekends, Turnfahrten und auch alternative Programme.

Die Turnzeiten sind sehr unterschiedlich und richten sich nach den Möglichkeiten der Halle. Alle sportlich Interessierten (weiblich und männlich) sind herzlich willkommen!

Möchtest Du weitere Informationen so kontaktiere uns direkt. Die aktuellen LeiterInnen mit Adresse und Telefon sind auf www.tvboenigen.ch ersichtlich.



MERCURIO
- vis-à-vis Westbahnhof - Trend Shop

neu eingetroffen





silber & Stahlschmuck -
Unschlagbare Preise

10%

Coupon

Schmuck aus Edelmetall

 59.-	 29.90
 29.90	 25.-
 29.90	 19.90
 59.-	 19.90
 45.-	 39.-

Bahnhofstrasse 33 - 3800 Interlaken - Tel. 033 822 43 75 - oehrli@tcnet.ch

Alters- und Pflegeheim Schlössli



Wohnen und Leben direkt am Brienzensee.

Wir bieten einen einzigartigen Wohn- und Lebensraum in einer familiären Atmosphäre. Individuelle Betreuung sowie eine wertschätzende Haltung gegenüber den Bewohnern stehen bei uns im Zentrum.

- wir betreuen Bewohner in jeder Pflegestufe (BESA) durch qualifizierte Mitarbeiter, fachgerecht und kompetent.
- Aktivierungsangebot sowie interne und externe Veranstaltungen
- ausgewogene und abwechslungsreiche Küche
- ab Juli bieten wir einen «Mittagstisch für Senioren», Menu Fr. 11.–
- ebene Spazierwege, Bushaltestelle direkt vor dem Haus
- öffentliches Restaurant für gemütliches Beisammensein

Fühlen Sie sich angesprochen?

Für Sie haben wir immer «Tag der offenen Tür».

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Kontaktperson: Jens Herkenrath, Heimleiter
Seestrasse 34 · 3806 Bönigen · Tel. 033 823 29 28 · www.schloessli.ch



Erwachsenenbildung unsere nächsten Kurse

Kaufmännische Lehrgänge mit schweizerischem Diplom

- Bürofachdiplom VSH für solide Grundkenntnisse
- Handelsdiplom VSH für umfangreiches KV-Wissen

Einstieg und Aufstieg in Gesundheit und Medizin

- Medizinische/r Sachbearbeiter/in (Arzt- und Spitalsekretär/in)
- Kaufm. Führungslehrgang für Gesundheits- und Medizinalberufe SVMB

Computerkurse

- ECDL und SIZ

Nutzen Sie unser
Beratungsangebot!



Telefon 033 655 50 30

www.noss.ch

Aluminium-Fensterläden



Wetterbeständig
Pulverbeschichtet
Einbrennlackiert

- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28

Fax 033 822 88 29

www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!



Zentrum Artos Interlaken

Jeweils Freitag um 18.15 Uhr Buffetabend!

- 1. Aug. Heisser Schinken u. Gemüse
- 8. Aug. Viva Italia
- 15. Aug. Geschnetzelt u. Rösti
- 22. Aug. Paella
- 29. Aug. Südamerikanisches Buffet
Live Musik: Edison Calderon

CHF 35.00 pro Person
Kinder CHF 2.00 pro Altersjahr

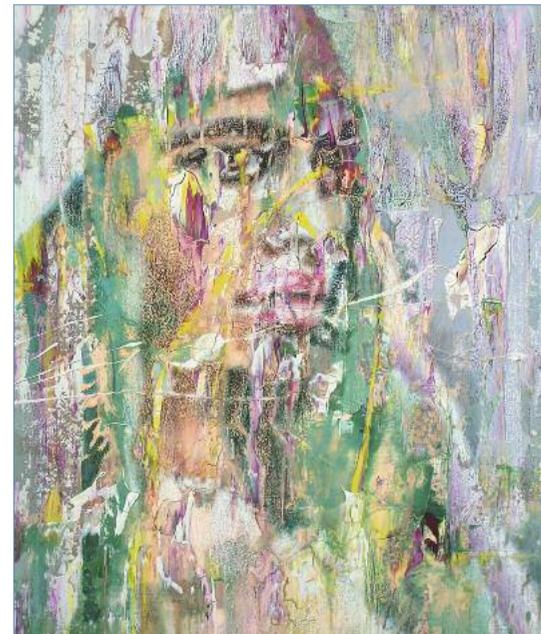
Wir freuen uns auf Ihre Reservation!
Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch



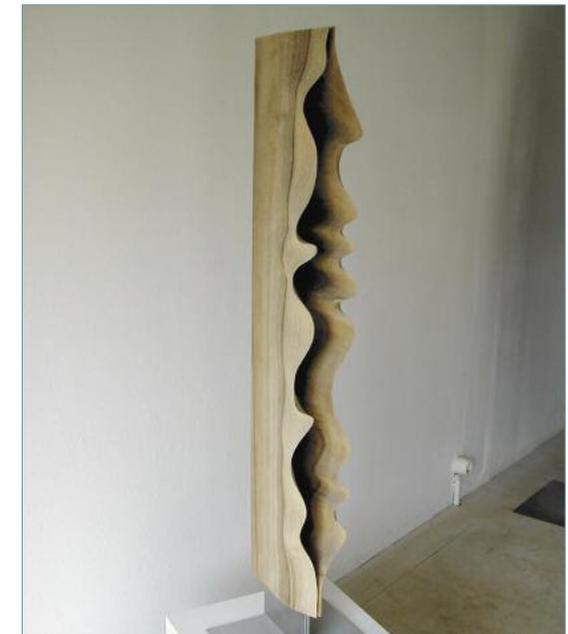
GALERIE KUNSTSAMMLUNG
UNTERSEEN

Kunstaussstellung

9. August – 31. August 2008



Bilder: Anna Altmeyer, Schwanden bei Sigriswil



Holzskulpturen: Martin Bill, Thun

Vernissage:

Samstag, 9. August 2008, 17.00 Uhr

Begrüßung: Sue Testi, Präsidentin KSU

Laudatio: Simon Margot,
Gemeindepräsident Unterseen

Interview mit Anna Altmeyer und Martin Bill.

Die Künstler sind an der Vernissage anwesend.

Öffnungszeiten:

Donnerstag durchgehend 15.00–20.00 Uhr

Freitag und Samstag 15.00–18.00 Uhr

Sonntag 11.00–16.00 Uhr

rollstuhlgängig

Neu zu sehen: Werke aus der
Kunstsammlung auf der Empore.



150 Jahre Sekundarschule Interlaken

Vorerst gleich eine Entschuldigung an alle unsere früheren Schülerinnen und Schüler, die auf dem Bödeli wohnen: Wegen der Platzbeschränkungen in der Aula konnten wir Sie einfach nicht alle zu unserem Festakt vom 6. Juni dieses Jahres einladen! Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Schule und geben Ihnen am Schluss dieses Berichts den Hinweis, wo Sie unseren Festkalender zu Vorzugsbedingungen abholen können.

1858 ist unsere Schule gegründet worden, selbstverständlich in bescheidenem Rahmen und vorerst einmal für Knaben. Sie entwickelte sich stetig weiter, zunehmend unter den kantonalen Regeln. Markant war das Schulhaus an der Höhenmatte, welches sich die Interlakner Schulen bis zum Bau des Guisan-Schulhauses 1933 teilten.

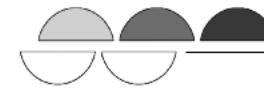
Nach den Kriegsjahren stieg die Geburtenzahl sprunghaft und das Schulhaus platzte aus allen Nähten. 1960 zogen die Klassen in den Neubau um. Das alte Haus diente der Armee noch für eine Luftschutzübung, dann wurde es abgebrochen und die Aula konnte errichtet werden.

Seither bewegt sich Jahrgang um Jahrgang durch die Klassenzimmer. Über 480 Schülerinnen und Schüler waren es in den 1980er Jahren, bevor Ringenberg und Matten eigene Sekundarklassen eröffneten.

Heute umfasst unsere Schule alle Siebt- bis Neuntklässler der Gemeinden Interlaken und Därligen sowie die Sekundarschülerinnen und -schüler aus Bönigen, Iseltwald und Leissigen.



Sekundarschule Interlaken



Unser Kalender zeigt in Bildern und Texten, wie unsere Schule lebt. Er wird Sie ein ganzes Schuljahr begleiten und ist jeden Monat einem anderen Thema gewidmet, von der Naturkundesammlung über die Ferienkolonie Hunnenfluh bis zum Schülerbad im Neuhaus. Sie erhalten den Kalender zum Preis von Fr. 5.00 auf dem Schulamt im Gemeindehaus Interlaken oder in der Bödeli-Bibliothek am Marktplatz.



Zum Jubiläum unserer Schule sind alle Schülerinnen und Schüler in den Genuss einer Projektwoche gekommen. Foto M. Meienberg, SSI.

Hotel***
Chalet Du Lac
Iseltwald

**F(r)isch
zu Tisch**

... an der idyllischen
Fischerbucht direkt am Brienersee
Tel. 033 845 84 58
www.dulac.iseltwald.ch



Radio BeO live dabei!

OHA 2008 thun expo
29. August – 7. September

thun★expo

Das beste Programm auf
96.8 MHz
www.RadioBeO.ch/www.BeO.FM

Propstei Schloss Interlaken:
Mittelalter en miniature

Sonderausstellung des Zinnfigurenmuseums Interlaken



Gleichzeitig zur Sonderausstellung haben Hans-Peter von Peschke und Ernst Axel Knauf die Dauer- ausstellung in den historischen Räumen der Propstei überarbeitet.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag bis Mitte Oktober,
 14.00 bis 17.00 Uhr

Eintrittspreise

- Erwachsene CHF 5.–
- AHV, Studenten, Schüler, Gästekarte Jungfrau Region CHF 4.–
- Kinder, 6 bis 16 Jahre CHF 2.–
- Kinder unter 6 Jahren in Begleitung Erwachsener gratis

Spezialpreis und nach Bedarf spezielle Öffnungszeiten für Gruppen auf Anmeldung

Information und Anmeldung

Zinnfiguren-Ausstellung

Propstei, Schloss 9

3800 Interlaken

Telefon 033 823 13 32

www.zinnworld.ch

Siegfried und der Drache, Minnesänger wie Johannes von Ringgenberg, ein grosses Turnier von Rittersleuten und ein Gesellenstechen in der Stadt, Burgbelagerung und Brandbekämpfung, Feste und Alltag, ein breites Mosaik mittelalterlicher Szenen bietet die neue Sonderausstellung im Zinnfigurenmuseum Interlaken.

4. Mendelssohn Musikwoche Wengen 2008

16. bis 23. August in der reformierten Kirche Wengen

1. Programm

Samstag, 16. August, 17.30 Uhr

Eröffnungskonzert: **Trioabend mit dem Absolut Trio Bettina** Boller, Violine Imke Frank, Cello Stefka Perifano, Klavier. Werke von Robert Schumann, Fanny Hensel-Mendelssohn und Felix Mendelssohn Bartholdy.

Sonntag, 17. August, 17.30 Uhr

Podium der Jungen: **Violinrezital** Polina Nikiforova, Violine Ricardo Bovino, Klavier. Werke von Franz Schubert, Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann und Camille Saint-Saens.

Dienstag, 19. August, 20.30 Uhr

Lieder- und Klavierabend: Maria Gessler, Sopran, Jörn Sakuth, Bariton, Konstanze Hollizer, Klavier. Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Clara und Robert Schumann und Johannes Brahms.

Freitag, 22. August, 20.30 Uhr

Klavierduo Adrienne Soos und Ivo Haag. Werke von Fanny Hensel-Mendelssohn, Felix Mendelssohn Bartholdy, Ignaz Moscheles und Franz Schubert.

Samstag, 23. August, 17.30 Uhr

Quintett- und Sextettabend mit dem Ensemble Esterhazy: Alexandru Gavrilovici, Violine, Lorenz Hasler Viola, Ferenc Szedlak, Cello, Bela Szedlak, Kontrabass und Taeko Szedlak-Oshima, Klavier. Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy und Franz Schubert («Forellenquintett»).

2. Rahmenveranstaltungen

Sonntag, 17. August, 09.30 Uhr

Gottesdienst in der reformierten Kirche mit Pfarrer Jan Madjar, Susanne Kobel und Martin Maurer, Querflöten sowie Silvia Werren, Orgel.

Mittwoch, 20. August, 13.30 Uhr

Mendelssohn Gedenkstätte (Besammlung am Bahnhof): Geführter Spaziergang zur Mendelssohn Gedenkstätte mit anschliessender Lesung durch Martin Niedermann, einem Apéro und einem halbstündigem Konzert der Harfenistin Rachele Römer in der reformierten Kirche (Keine Anmeldung).

Donnerstag, 21. August, 09.00 Uhr

Felix Mendelssohn Wanderweg (Besammlung am Bahnhof): Geführte Wanderung auf die Wengernalp, ca 12.30 Uhr Umtrunk, Rückfahrt mit der WAB nach Wengen (Anmeldung an Tourist Informationen Wengen, Telefon 033 855 14 14).



Rückfahrt der Züge nach den Abendkonzerten:

Wengen ab: 22.08 Uhr / 23.08 Uhr / 00.25 Uhr

Platzreservierungen und Informationen:

Tourist Information

3823 Wengen

Telefon 033 855 14 14

info@wengen.ch

www.wengen-muerren.ch

Kinderpotscheni zu Gast auf ihrem Heimatberg

Kinderausflug 2008

Am Samstag, 28. Juni 2008 fand der inzwischen traditionelle Ausflug der Kinderpotscheni statt. Alle Nachwuchs-Potschen, die am 2. Januar mit einer selber gebastelten Maske am Umzug durch Interlaken und Unterseen teilnehmen, werden vom Harder-Potschete Verein Interlaken zum Dank auf eine «Fahrt ins Blaue» eingeladen. Als Treffpunkt diente, wie vom Bärzelistag bereits gewohnt, der «Schärme» auf dem Marktplatz in Interlaken. Die Sonne strahlte um die Wette mit den erwartungsvollen Kinderaugen. Natürlich gab es, wie jedes Jahr, ein grosses Rätsel zu knacken: Wo führt der Ausflug dieses Mal wohl hin?!

Nach einem ersten Fussmarsch zum «Aufwärmen» entlang der Aare war dieses Rätsel bald geknackt: Die Reise führte auf den sagenumwobenen Haus-

berg von Interlaken und somit in die Heimat der Potschen: Auf den Harder. Mit der neuen Harderbahn wurde die Reise in Angriff genommen. Schnell und ohne grosse Anstrengung konnte so der Gipfel gestürmt werden, oder besser gesagt: Der Spielplatz neben dem Restaurant Harder Kulm wurde durch die Potscheni gestürmt! Und wie es sich für Hardergeister gehört wurde auch beim anschliessenden Mittagessen kräftig zugelangt. Die kulinarischen Vorlieben einiger Potschen waren wirklich zum Fürchten...

Mit vollem Magen wurde die Talfahrt nach Interlaken in Angriff genommen. Doch die Reise war keineswegs schon zu Ende. Als Überraschung wartete im Alpenwildpark der Spielbus animato auf die noch immer sehr muntere Schar. Nun konnte nach Lust und Laune getobt und gespielt werden: Vom



Töggelikasten bis hin zum Einrad war alles vorhanden und es wurde auch alles rege ausprobiert (sehr zum Erstaunen der Steinböcke im Gehege).

Doch das war nicht das letzte Highlight des Tages: Die Rückfahrt auf den Marktplatz erfolgte mit dem Bödéli-Rössli-Tram. Natürlich wurde nicht der direkte Nachhauseweg eingeschlagen: Die Potscheni landeten erst nach einem «Umweg» über Matten wieder auf dem Marktplatz. Dort wurden Sie von Ihren Eltern in Empfang genommen, allerdings nicht ohne vorher noch ein erfrischendes Bad im Brunnen zu geniessen.

Der Harder-Potschete Verein dankt den Jungfrauen ganz herzlich für die tolle Unterstützung, ebenso Fam. Inäbnit vom Restaurant Harder Kulm für die gelungene Verpflegung. Ebenso danken wir Esther Zwahlen vom Spielbus animato und Erica und Ernst Voegeli für die tolle Kutschenfahrt übers Bödéli.

Es hat riesig Spass gemacht und wir freuen uns bereits auf unser nächstes Reisi! Zum Schluss aber nicht zuletzt DANKE allen Kinderpotscheni, wir hoffen, euch wieder munter und voller Tatendrang am 2. Jänner auf dem Marktplatz zu sehen!



Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
 Brunnackerweg 8,
 3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung
 nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.

Biergarten zur Grillzange

Hesch scho ghört? Im DU LAC ds Därlige
 gäbs e Biergarte im Innehof u de müess me
 ds Fleisch ersch no säuber grilliere,
 ungloublich.

Öffnungszeiten (jeweils ab 16 Uhr):
 Juni bis September: Freitag bis Dienstag

www.du-lac.ch, info@du-lac.ch, 033 821 61 51



LIONS CLUB
 INTERLAKEN

Wir laden Sie herzlich zum
Höhemattfest

vom 8./9. August 2008 ein!

Freitag, 8. August
 von 17:00 bis 23:00 Uhr

17:00 Uhr: Eröffnung
 18:00 Uhr: Übergabe des Lions Jugend-
 förderungspreises

Freitag und Samstag grosse Festwirtschaft u.a.
 feine Grillbratwürste, Chäsbrätel, Pizzas und Flamm-
 kuchen aus dem Holzofen, Ulmer Maultaschen, Ku-
 chen und viele andere Köstlichkeiten.

Je ab 17:00 Uhr **musikalische Unterhaltung mit**
«Sönkes Sound».

Samstag, 9. August
 von 11:00 bis 23:00 Uhr

Der ganze Erlös wird zu Gunsten von Vereinen mit
 guter Jugendförderung verwendet.



Erlebnis Bauernhof
Willkommen im
Stall und Hoflädeli



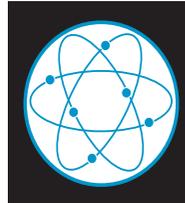
Schöne Auswahl verschiedener Käsesorten • hausgemachte
 Konfitüren • jeden Samstag frische Butterzöpfe und Brot
 aus dem Steinbackofen • und viele andere gluschtige Sachen

Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00 bis 18.30 Uhr
 Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Familien Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, Bönigen Richtung
 Wilderswil links am Waldrand, 079 741 86 88 / 033 823 09 24

Alle Elektroinstallationen
für Privat und Gewerbe

Spezialisiert für
 Einbruchalarm, Videoüberwachung
 Brandmeldung,
 Zutrittskontrolle, Zeiterfassung,
 Telematik (EDV - T+T - TV)



AHB elektro ag

Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Leissigen
 Matten
 Lützelflüh

Kiosk am See

Barbara & Stefan Mätzener
 Seestrasse 6, 3806 Bönigen
 Telefon 033 823 34 74

Öffnungszeiten:
 7.00 Uhr durchgehend bis 18.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Sirinya's Thai Restaurant
 Hotel Lötschberg

DAS ORIGINAL

General-Guisanstrasse 31, 3800 Interlaken
 Telefon 033 821 65 35, Natel 079 693 86 73
 Di–Sa 16.00–23.30, So 11.00–22.00 Uhr, Mo Ruhetag



raeuber oel ag

Heizöl / Diesel / Benzin
 Tankstellen / Autowaschanlage

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken
 Telefon 033 822 74 75 / Fax 033 823 32 75
www.raeuberuel.ch / info@raeuberuel.ch

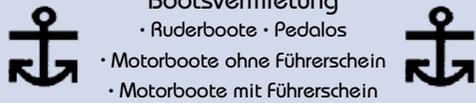
Hess Bestattungen

Ihre Vertrauensfirma im Amtsbezirk Interlaken

- ❖ Beratung
 - ❖ Vorsorge
 - ❖ Bestattungsdienste
 - ❖ Überführungen
 - ❖ auch international
- vormals 50 Jahre
 Bestattungen Stähli
 Verbandsmitglied
Tel. 033 826 63 40

Abegglen Werft

3807 Iseltwald + 3855 Brienz
Tel. 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57



Bootsvermietung
• Ruderboote • Pedalos
• Motorboote ohne Führerschein
• Motorboote mit Führerschein
Die bewährte Werft für anspruchsvolle Sportfischerboote
www.abegglen-werft.ch

Schoog-Dee Traditionelle Thai-Therapie

Thai-Massage, Fussmassage, Aroma-Therapie mit Thai-Kräuterstempel

Öffnungszeiten: Täglich 11–21 Uhr

Erotische Massagen finden Sie bei uns nicht!
Kreditkarten akzeptiert.

Schoog-Dee, Höheweg 195, 3800 Interlaken
Tel. G 033 821 24 82, M 077 452 74 26
www.schoog-dee.ch

FUSSREFLEXZONENMASSAGE

Tel. 033 223 47 68



Heidi Trepp
Frutigenstr. 16, Thun

– 27 Jahre Erfahrung
– Krankenkassen anerkannt

Sie feiern - wir fahren

Toni Tours & Taxi

CH- 3800 Interlaken
☎ 0800 80 00 13
www.toni-tours.ch

EINBRUCHSCHUTZ

**SICHER
MARTI**



SEIT 1979

Einbruch-Alarmanlagen
TV-Videoüberwachung
Tür-/Fenstersicherungen
Zeiterfassung
Zutrittskontrolle
Überwachungsspiegel

Paul Marti AG, 3645 Gwatt/Thun
Tel. 033 336 24 64, Fax 033 336 13 24
www.simag.ch

jost Gartenbau + Beratung
Gartenunterhalt

Ihr Garten liegt uns am Herzen

3806 Bönigen
Telefon 033 - 822 34 30
Telefax 033 - 822 34 75

Samuel Jost Natel 079 - 311 81 20



THOMAS RUBIN BESTATTUNGSDIENST

Bestatter mit eidg. Fachausweis, Verbandsmitglied

Rugenparkstrasse 9, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 30 35
www.thomasrubin-bestattungen.ch

Beratung nach telefonischer Vereinbarung auch bei Ihnen zu Hause



STIFTUNG KUNST- UND KULTURHAUS INTERLAKEN

Kunsthausest Interlaken

12. bis 14. September 2008
«Kleinkunst ganz gross»



Diese Kulturveranstalter der Region freuen sich auf Ihren Besuch: Stiftung KKI, Kunstgesellschaft Interlaken mit Schlosskeller & Galerie, Stadtkeller Unterseen, Musikschule Oberland Ost

Programm:

Freitag, 12. September 2008

20.00 Uhr Konzert Big Band Musikschule Oberland Ost (MSO)

21.00 Uhr Konzert Second Line Big Band

20.30 Uhr «Literatour» Lesung mit Pedro Lenz, Michael Stauffer und Verena Stefan (A. Gaffrou)

Samstag, 13. September 2008

«Schweizerischer Kleinkunsttag»

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

• Jugendmusik Unterseen

• Lorenz Pauli

• Zauberer Siderato

20.15 Uhr Flurin Caviezel

Sonntag, 14. September 2008

10.30 Uhr Matinée & Brunch – Ättis Jazzband und Ländlerquartett Bruhin

17.00 Uhr «Swiss Brass Consort»
Benefizkonzert mit dem internationalen Top-Blechbläser-Ensemble

Rund um den Schweizerischen Kleinkunsttag 2008 findet im neuen Kunst- und Kulturhaus Interlaken KKI erstmals das Kunsthausfest Interlaken statt. Diesem ersten grossen Anlass im KKI kommt eine ganz besondere Bedeutung zu. Nach jahrelanger Planung und nach anderthalb Jahren Bauzeit wird den Räumlichkeiten erstmals Leben eingehaucht.



Metzgerei Stucki, Bönigen
Telefon 033 822 29 19

Gnusswuche Berner Oberland

Feierabend-Plausch

20. August, 17.00–22.00 Uhr

- Festwirtschaft
- Alpenburger
 - Steaks
 - Grillbratwurst

elektro
brunner
Interlaken

- Planung
- Starkstrom
- Ausführung
- EDV- und
- Reparaturen
- Telefoninstallationen

Aarmühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35
www.elektrobrunner.ch

Private
Spitex

Sana-Team

- M. Anderegg
Natel 079 756 62 36
- E. Seiler
Natel 079 513 34 36
- B. Gilgen
Natel 079 517 62 19

Von allen Schweizer
Krankenkassen anerkannt!

REIKI Schule
und **GESUNDHEITSPRAXIS**

Cordula Jüstel-Feuz · Tel. 033 822 34 01 · www.ihr-weg.ch
Kosmetikerin und Reiki Lehrerin · 23 Jahre Berufserfahrung

- Lesen in der Akasha Chronik
- Beratung bei: Beziehungsproblemen, Trennung, Krankheit, beruflichen Krisen etc.
- Reiki Ausbildungen: 1., 2., 3. Grad und Alfa
- Klangmassage, Tierkommunikation
- Bioenergetische Ganzkörperbehandlungen
- Wellness, Lymphdrainage, Horoskope u.v.m...

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

hotel **bellevue**
iseltwald



tel. +41 33 845 11 10 • fax +41 33 845 12 77
www.bellevue-iseltwald.ch • info@bellevue-iseltwald.ch

Wenn Sie selber putzen, ist das Ihre Sache,
wenn wir es machen, ist es unsere!

Lera Reinigungsdienst
Baureinigung, Wohnungen, Teppiche

Barbara Leben, Tel. 033 822 70 37



Malerei

Renovationen



Jametti
Interlaken

- Früchte
- Gemüse
- Frisco Produkte
- Kadi Kartoffelprodukte
- en gros-detail

Jametti AG
Neugasse 12 • 3800 Interlaken
Tel. 033 822 27 33 / 822 27 76 • Fax 033 823 27 33

Hotel Gasthof
«**Bären Habkern**»

Der Hit: **Original**
Elsässer Flammkuchen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ch. & G. Schipke
Tel. 033 843 11 82 · info@baeren-habkern.ch



MUSIKGESELLSCHAFT
INTERLAKEN

Dorffest Interlaken

Festzelt beim Casino Kursaal Interlaken
hinter dem Hapimag Hotel Belvédère



Freitag, 8. August 2008

- 17.00 Festbeginn mit den Gebirgsengeln aus Grindelwald
- 19.00 Musikgesellschaft Bönigen mit Showprogramm
- 21.00 Party mit dem Seestern Quintett

Samstag, 9. August 2008

- 17.00 Apéro-Time mit der Steelband Poco Loco
- 19.00 Schillermusik Unterseen
- 21.00 Party mit dem Seestern Quintett

Eintritt frei!

Infos: www.mginterlaken.ch

grosse Festwirtschaft – Tombola – Bar



Veranstaltungen Oberried am Brienzensee August 08

1. August: Bundesfeier, Ländte

18.00 Uhr: Festwirtschaft und Volkspfeilschiessen mit schönen Preisen. Feldschützen Oberried, Bitschwald-Musig, Jodlerklub Oberried

20.00 Uhr: Begrüssung zur 1. August-Feier 08, Musikgesellschaft Oberried 21.20 Uhr, Besammlung der Kinder mit ihren Lampions bei der ARA

22.15 Uhr: Seerosen-Teppich in der Bucht

Grosses Feuerwerk auf dem See

3. August: Gottesdienst am See anschliessend Brunch, Ländte

09.45 Uhr: Pfr. M. Gauch, Musikgesellschaft Oberried, Verkehrsverein Oberried

10.30 Uhr: Sonntags-Brunch, auch für nicht Predigt-Besucher

10. August: Riederer Chilbi, Riederer

Jodlerklub Oberried (siehe spez. Plakat)

10. August: Ballenberg Dampfbahn in Oberried

Ankunft Bahnhof Oberried 17.32 Uhr, Abfahrt 17.52

10.–15. August: Arbeitswoche Wildheu*

Leitung: Stiftung Umwelteinsatz Schweiz, Unterkunft: In einer ganz einfachen, aber herrlich gelegenen Wildheuerhütte auf 1400 m ü. M. Bei sehr schlechtem Wetter in der Zivilschutzanlage in Oberried. Kosten: CHF 270.–, junge Leute in Ausbildung CHF 170.–

11. August: Gäste-Apéro – 17.00–18.00 Uhr, Ländte

Das Team des Verkehrsvereins Oberried lädt alle Gäste und GastgeberInnen von Oberried und Ebligen zu einem gemütlichen Apéro ein. Alphorn, Fahnen-schwingen, Schwizerörgeli mit Solojodlerin. Bei einem erfrischenden Getränk stellen wir Ihnen unser Dorf, unsere Dienstleistungen und Aktivitäten vor und lernen einander kennen.

20.–22. August: Kurs Bergheuen einst und heute*

Wir versuchen den Kursteilnehmern zu zeigen wie früher im Berg das Land bewirtschaftet wurde und wie es heute gemacht wird. Selbstverständlich werden wir aus Zeitgründen den heutigen Bergheuerstandart praktizieren. Einen Teil werden wir mit Sense und nach alter Vätersitte in Blächen (Seiltüchern) am Heuseil ins Tal sausen lassen. Verschiebedaten 27.–29.08.08, CHF 270.– inkl. Übernachtungen und Vollpension, Leitung: John und Märk Grossmann, Oberried, keine Hunde, Jugendliche ab 12 Jahren nur in Begleitung der Eltern. Körperlich gute Verfassung, trittsicher, gute Bergschuhe, sehr steiles Gebiet.

22. August: Platzkonzert, 20.00 Uhr Ländte

Ab 19.00 Uhr Festwirtschaft

Verkehrsverein Oberried, Damenriege Oberried Festwirt, Schüler Oberried, poco loco Steelband

24. August: Ballenberg Dampfbahn in Oberried

Ankunft Bahnhof Oberried 17.32 Uhr, Abfahrt 17.52

* Fragen zu den Angeboten, Arbeitswoche Wildheu und Kurs Bergheuen einst und heute, sowie Buchungen

Geschäftsstelle Naturpark Thunersee-Hohgant

(Standort ad-interim)

Telefon 033 511 27 11

info@naturpark-thunersee-hohgant.ch

Tourist Information, im Dorfladen Bahnhof Oberried

Telefon 033 849 15 50, www.oberried.ch

Montag–Freitag 07.00–12.00 Uhr / 16.30–18.30 Uhr

Samstag 07.00–12.30 Uhr

Das Verkehrsverein-Team Oberried wünscht schöne Ferien und gute Unterhaltung

Tage der offenen Türe

Samstag/Sonntag, 16./17. August 2008, 10.00 bis 17.00 Uhr

Eintritt frei – Parkplätze vorhanden



Die moderne Bahn auf der MEFEZ-Klubanlage.

Modelleisenbahnanlage HO und HOm in Betrieb – Festwirtschaft – Souvenirshop – Flohmarkt

Mit dem Nostalgie-Extrazug zu den Tagen der offenen Türe beim MEFEZ in Zweilütschinen

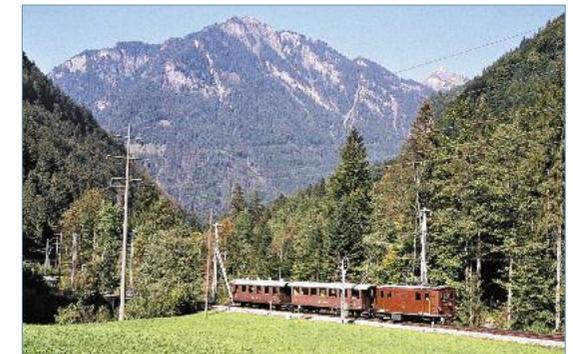
Samstag, 16. August 2008 und Sonntag, 17. August 2008 verkehren folgende Extrazüge mit historischen Wagen: Zweilütschinen – Interlaken Ost – Lauterbrunnen – Zweilütschinen.

Triebfahrzeug am Samstag: **Elektrische Lokomotive BOB HGe 3/3 24 (1914)**, am Sonntag elektrischer Triebwagen **BOB BDeh 4/4 302 (1948)**.

Fahrplan:	Zweilütschinen ab	12.30 Uhr
	Interlaken Ost ab	13.10 Uhr
	Wilderswil ab	13.17 Uhr
	Zweilütschinen ab	13.30 Uhr
	Lauterbrunnen ab	14.00 Uhr
	Zweilütschinen an	14.14 Uhr

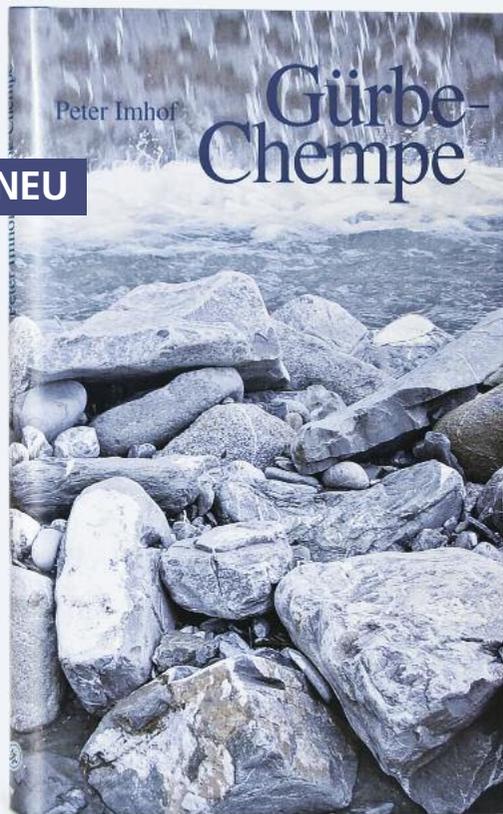
Fahrtpreis Erwachsene: CHF 12.–

Halber Preis für Generalabonnement, GA FVP, Halbtaxabonnement, Kinder 6–16 Jahre. Juniorkarte gültig. Billette sind erhältlich bei den Bahnhöfen Interlaken Ost, Wilderswil und Zweilütschinen und berechtigen zur Fahrt mit dem Extrazug sowie zur Rückfahrt an den Ausgangspunkt der Reise mit Regelzügen.



Historischer Extrazug der BOB/MEFEZ im Sandweidli.

Mit Unterstützung von:
Jungfraubahnen & Raiffeisenbank Jungfrau



Gürbechempe

«No meh Gschichte u chrummi Müschterli us em Gürbitau, derzue en Abstächer i d Chräche vom Ämmitau».

Nachdem sein Erstling «Chabisland» im Kreise der Mundartliebhaber überrascht gut aufgenommen wurde, überrascht uns der Autor Peter Imhof mit einem weiteren Werk.

In 18 Kapiteln gelingt es dem Autor, mit seinen fesselnden Texten auf unterhaltsame, lebendige und sensible Weise die Sympathie der Leser für das verträumte Gürbetal der vierziger Jahre zu gewinnen.

160 Seiten, gebunden, Fr. 29.–

Buchbestellung

Bitte senden Sie mir _____ Ex. des Buches «**Gürbechempe**» von Peter Imhof zum Preis von Fr. 29.– inkl. MWSt., exkl. Versand.

Name

Adresse

PLZ/Ort

Unterschrift

Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125, 3645 Thun/Gwatt
Telefon 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, www.weberag.ch/v_prog.html

Oberländer Festungstag

Samstag, 2. August, 11 bis 17 Uhr

Kommandoposten Heinrich
Artilleriewerk Faulensee
Festungsmuseum Waldbrand
Infanteriebunker Fischbalmen



Treffpunkte und Auskünfte*:

- Kommandoposten Heinrich
Inforama Hondrich
Tel. 079 336 86 35
- Artilleriewerk Faulensee
Schulhaus Faulensee
Tel. 033 656 25 07
- Festungsmuseum Waldbrand
Schmocken, Waldbrand Beatenberg,
Tel. 033 841 13 08
- Infanteriebunker Fischbalmen
Beatenbucht
Tel. 079 292 40 65

Die vier Festungsanlagen beidseits des Thunersee wurden während des zweiten Weltkrieges als Bestandteil des Reduits gebaut und bis zur Armee 95 der jeweiligen Bedrohungslage angepasst.

Der Besuch von einer oder gleich mehreren der einst geheimen Anlagen lohnt sich.

Eintrittspreise für den Festungstag pro Anlage:

Erwachsene Fr. 5.–
Kinder bis 16 Jahre Fr. 3.–
Familien Fr. 8.–

Oberländer Festungstag

Weitere Infos: www.festung-oberland.ch

Kennen Sie dieses Mannli?

Zur Person: Es lebt schon seit einer sehr langen Zeit oberhalb des Bodelibades Interlaken.

Senden Sie bitte die **Lösung** mit Ihrer **Adresse** und **Telefonnummer** an:
Weber AG, Wettbewerb BodeliInfo,
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt.
Oder senden Sie eine SMS mit dem Kennwort **inti** und dem **Nachnamen** der gesuchten Person (z.B. inti von allmen) sowie Ihrer **Adresse** an die Zielnummer 5555 (CHF 1.-/SMS)

Einsendeschluss: **Mittwoch, 13. August 2008**



Wir verlosen 2x je 2 Gutscheine für das Harder-Sunntig-Zmorge inklusive Retouurfahrt im Wert von je Fr. 96.-.

Auflösung Wettbewerb Juli:

Ana Baumann-Rodriguez, Unterseen
Gastgeberin Latino-Bar Rocas, Interlaken

Herzliche Gratulation den Gewinnern:

Franziska Hadorn, Bönigen
Martin Carlos, Interlaken

Die Auflösung und die Gewinner dieses Wettbewerbes finden Sie in der September-Ausgabe.

Unterstützt wird der Wettbewerb durch:

<p>033 823 78 78</p>	<p>079 315 51 31 Nathalie Fuhrer</p>
----------------------	--------------------------------------

Sommerkonzert in der Burgkirche Ringgenberg



Freitag, 15. August 2008
20.00 Uhr, Burgkirche Ringgenberg

- Jazz
- Swing
- Blues
- Bossa



Traditional Jazzquartet Rolf Häsler.
V.l.n.r.: Rolf Häsler, Hans Ermel, Stephan Urwyler, Jérôme de Carli

Eintritt frei: Kollekte

Herzlich willkommen!

1908-2008
100 Jahre Harderbahn

1. August Abendfahrten

Hinfahrt Interlaken ab: 18.45, 19.15, 19.45 Uhr
Rückfahrt Harder Kulm ab: 21.00, 21.30, 22.30, 23.00 Uhr
Barbecue-Buffer im Restaurant Harder Kulm CHF 55.- (ohne Bahnfahrt)

Swiss Tradition Folkloreabend

Jeden Donnerstag, 5.6. bis 28.8.2008. Unterhaltung mit Schweizer Volksmusik auf Harder Kulm. Nachtessen à la carte im Restaurant Harder Kulm.

Sunntig-Zmorge-Buffer

Jeden Sonntag bis 26. 10. 2008, jeweils bis 11.30 Uhr
Währschafte Zmorge-Köstlichkeiten vom Buffet-Brüggwagen im Panorama-Restaurant oder auf der Sonnterrasse.
Erwachsene CHF 23.-, Kinder 6-12 Jahre CHF 15.- (ohne Bahnfahrt)

JUNGFRAUBAHNEN

Jungfrauabahn, Harderstrasse 14, 3800 Interlaken,
Tel. 033 828 72 33, info@jungfrau.ch, www.jungfrauabahn.ch

Tiere suchen ein Zuhause



Kater Micky

- braun/weiss
- ca. 2-jährig
- kastriert
- an Auslauf gewohnt

Micky ist ein sehr zutraulicher, lieber und etwas eigenwilliger Kater. Er ist ein Einzelgänger und möchte nicht in einen Mehrkatzenhaushalt. Kleinere Kinder und Hunde mag er nicht so sehr. Micky möchte Auslauf ins Grüne ohne allzu viel Autoverkehr.



Junge Kätzchen

- verschiedene Farben

Verschiedene junge Büsis zwischen 3 und 5 Monaten suchen ein Zuhause. Als reine Wohnungskatzen werden sie nur zu zweit oder als Zweitkatze abgegeben. Alle Katzen sind leukosegetestet, entwurmt und geimpft, je nach Alter auch kastriert. Sie werden gegen einen Unkostenbeitrag abgegeben.



Katzen Chouchou und Nala

- getigert
- 3-jährig
- kastriert

Die Geschwister Chouchou und Nala sind zwei sehr liebenswerte, problemlose Katzen. Sie möchten gerne gemeinsam in ein neues Zuhause einziehen, wo man auch viel Zeit für sie hat. Sie sind zutraulich und ruhig und suchen ein Daheim mit Auslauf ins Grüne. An kleine Kinder sind sie nicht gewöhnt.



Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichtstiere ein neues Zuhause. **BödeliInfo** stellt Ihnen in dieser Ausgabe verschiedene Katzen vor, die auf ein neues Zuhause in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.

Bei Interesse melden Sie sich bei Katzenauffangstationen TSVI
Gisela Hertig, Bönigen, 033 823 80 08
Gaby Wenger, Wilderswil, 079 705 08 75

Weitere Infos zu diesen und anderen Tieren, die ein neues Zuhause suchen, finden Sie unter www.tierschutz-interlaken.ch.

Finger
Gartenbedarf Zoohandlung
3800 Interlaken
Marktgasse 31/33
Tel: 033 822 92 33

Rund um xund für Chatz und Hund!
Ganzheitliche Pflege
Baden - Föhnen - Trimmen - Scheren und Ernährungsberatung für Hunde und Katzen
Verkauf von Tiernahrung (Belcando und Leonardo) und Pflegeprodukten
Gratis Parkplätze vorhanden
Annina Dauwalder, Dipl. Hundecoiffeuse/Tierpflegerin, Schlossstrasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 11 05, 079 841 16 50
Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.30-12.00/13.30-18.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Sonderausstellung bis 24. August 2008

Klimatischer Luftkurort Bönigen am Brienersee

Ein Berner Oberländer Dorf
in der Belle Époque 1874 - 1914

Dorfmuseum Bönigen,
Interlakenstrasse 2, 3806 Bönigen

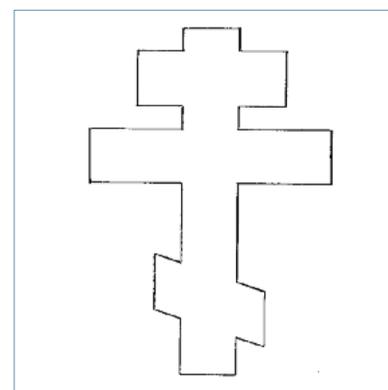
Öffnungszeiten:

Donnerstag	14-17 / 19-21 Uhr
Freitag/Samstag	14-17 Uhr
Sonntag (3./24.8.)	14-17 Uhr



RÖMISCH-KATHOLISCHES PFARRAMT INTERLAKEN

Gottesdienst im slawisch-byzantinischen Ritus



Schweizerischer Romanos-Chor,
Zelebrant: Roger Schmidlin, Ettingen

Samstag, 9. August 2008, 18.00 Uhr
Katholische Kirche Interlaken

Für die ostkirchlichen Gläubigen ist der Gottesdienst mit seinen mehrstimmigen Gesängen, mit seinen vielen Zeichen und Symbolen, wie eine Vorahnung des Himmels. Alle Sinne sollen ins Gebet einbezogen werden.

...sind Sie dabei?



- **Aquarellieren**
(Wochenend-Workshop) 23./24. August
- **Etikette, Takt und Ton (Frauenkurs)**
2x ab 26. August, 18.30–21.30 Uhr
- **Jodeln (Schnupperkurs)**
3x ab 1. September, 19.30–21.30 Uhr
- **Burg Resti, Meiringen (Führung)**
26. August, 17.00–19.00 Uhr
- **Michaelskirche, Meiringen (Führung)**
27. August, 17.00–18.30 Uhr

Auskunft/Anmeldung:
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz
Telefon 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch

Mehr Informationen & Kurse
www.vhs-zib.ch

Sponsor und Ausbildungspartner: KWO
Sponsor: Raiffeisenbank Meiringen

Volks- musik	▼	Wochen- tag der Ruhe	Utensil in Hän- sel und Gretel	▼	Binde- wort	▼	Stadt in Frank- reich	lat. Präfix: voran	▼	nieder- deutsch: Eule	▼	Bezirk in Nor- wegen	▼	Reise- sou- venir
▶			▼	6				Erhe- bung b. Inter- laken	▶	▼	8			Techni- ker m. Studium
		Dorf am Brien- zersee	▶	4								Roman von J. Roth		▼
Ver- hältnis- wort		span. Ausruf			▶					Lebens- gemein- schaften	▶	▼		
▶		▼												
Schwanz des Feder- wildes										bern- deutsch: Kopf	▶	Raum zw. Dach u. Mauer	▶	
▶					▼									
dt. Bild- hauer † 1752	▼	Ferien- gast, Ur- laubler	ital: ja	▶						altes Hand- werk		Haus- berg v. Inter- laken	▼	Kleinst- lebe- wesen
▶										japan. Geicht- form	▼		▼	engl: Schlüs- sel
weibl. Pferd			Fall- klotz	2										▼
▶			▼											
amerik. Fleder- maus					dt. Maler † 1863	▼		Gelände- fahr- zeug	1	18. Buch- stabe	engl: Eule	Haus- vorbau		Ort im Kanton Bern
▶			Binnen- ge- wässer	▶				Cow- boy- fest	▶	▼	▼			Hühner- produkt
				9									7	
Männer- name			Grau- tier	▶				Propa- ganda machen	▶					▼
Sagen- schau- spiel (2 W.)	▶											Sommer- schle- ckerei	▶	3

**Der Treffpunkt
in Interlaken...**

Täglich geöffnet!
Warme Küche
durchgehend bis 23.00h,
Fr, Sa & Sommer bis 24.00h!
Herzlich willkommen!

Des Alpes
RESTAURANT
BAR & TERRASSE

Höheweg 115 • 3800 Interlaken
☎ +41 33 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch

Knobeln Sie mit! Wir verlosen zwei Gutscheine im Wert von je CHF 100.– vom Restaurant Des Alpes in Interlaken.

Talon einsenden an Weber AG, Kreuzworträtsel Bodelilinfo, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt. Oder senden Sie eine SMS mit dem Kennwort **inti** und dem **Lösungswort** sowie Ihrer **Adresse** an die Zielnummer 5555 (CHF 1.–/SMS).

Teilnahmeschluss: **Mittwoch, 13. August 2008**

Die Lösung finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Wir wünschen viel Spass!

Die Gewinner der letzten Ausgabe sind:

Ruedi Götz, Interlaken

Beatrixe Zbinden, Interlaken

Das Lösungswort lautete: TERRASSE

Das Lösungswort lautet:

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Name/Vorname

Adresse

PLZ/Ort



Veranstaltungen August

Interlaken, Matten und Unterseen

Die **Veranstaltungsdaten** können für die **Ausgabe September 2008 bis Mittwoch, 13. August 2008** an folgende Adresse gesendet werden: **Interlaken Tourismus, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, E-Mail: mail@interlaktourism.ch, www.interlaken.ch**

- | | |
|---|--|
| 2.7. | Folkloristisches Platzkonzert.
Mit Jugendmusik Interlaken, Trachtengruppe Unspunnen, Ländlerkapelle, Oberländer Chörli Interlaken, Alphornbläser + Fahenschwinger. 20:30–21:30, Marktplatz Interlaken (bei Regen fällt das Konzert aus). |
| 1.8. | 1. August-Feier mit Festumzug und grossem Feuerwerk.
11:00, «Rugenbräu»-Apéro im Kursaalgarten, offeriert von der Gemeinde Interlaken und Interlaken Tourismus / 15:00, grosser Folklore-Umzug durch das Zentrum (bei jedem Wetter) / ab 15:30, Volksfest auf dem Stadthausplatz Unterseen / 20:00, 1. Augustfeier auf dem Stadthausplatz Unterseen (bei schlechtem Wetter in der Kirche) / 21:00, Kinder-Fackelumzug/Sternmarsch bis Hotel Metropole / 22:00, grosses «Hamberger» Kunstfeuerwerk auf der Höhematte. |
| 1.8. | 1. August-Abendrundfahrt auf dem Brienersee.
Mit festlichem Abendessen an Bord. Interlaken Ost ab 20:00, Iseltwald ab 20:35, Oberried ab 20:50, Brienz ab 21:20. Tischreservation: Tel. 079 422 90 79. |
| 1.8. | «Swiss Dinner Cruise» – Abendrundfahrt auf dem Brienersee.
Inkl. Schweizer Spezialitäten Buffet + volkstümliche Livemusik. Schiffstation Interlaken Ost ab 19:30. Anmeldung bis 17:00 bei Interlaken Tourismus, Tel. 033 826 53 00. |
| 1.8. | 1. August-Abendrundfahrt auf dem Thunersee.
Mit festlichem Abendessen an Bord des Motorschiffes Schilthorn. Abfahrt Schiffsstation Interlaken West um 20:15, Neuhaus ab 20:35. Tischreservation: Tel. 033 334 52 34. |
| 1.8. | Swing und Jazz mit dem Annetta Zehnder Trio.
Von 18:30–20:00 und 21:30–01:30. Victoria Bar, Grand Hotel Victoria-Jungfrau. |
| 2., 7., 9., 14., 16., 17., 21., 23., 28., 30.8. | Tell-Freilichtspiele.
Aufführung von Friedrich Schiller's Freiheitsdrama Wilhelm Tell. 20:00–22:15, Tellspiel-Areal, Matten (bei jeder Witterung). Vorprogramm ab 18:00 «Tellwelt». Vorverkauf: Tellbüro, Höheweg 37, Tel. 033 822 37 22, Online www.tellspele.ch |
| 3., 6., 8., 9., 13., 15., 16.8. | Freilichtaufführung «Merlin».
Patronat: 100 Jahre Harderbahn. Merlin erzählt aus der Perspektive der heutigen Zeit eine Geschichte aus unserer Welt: das Scheitern von Utopien (Dorst). Ruine Unspunnen, Wilderswil, Beginn 20:30. Durchführung nur bei gutem Wetter. Vorverkauf: Interlaken Tourismus, Tel. 033 826 53 01, oder Beo-Tickets, Tel. 0848 38 38 00, www.beo-tickets.ch. Abendkasse ab 19:30 geöffnet. |
| 6.8. | Folkloristisches Platzkonzert.
Auftritt der Stadtmusik Unterseen, Trychlerklub Unterseen, Jodlerklub Unterseen, Alphornbläser, Fahenschwinger. 20:30–21:30, Stadthausplatz Unterseen (bei Regen in der Kirche nebenan). |

- | | |
|-----------|--|
| 7.–9.8. | Openair Kino in Unterseen.
Film-Programm jeweils ab 21.30: Do, Animationsfilm «Das grosse Rennen von Belleville». / Fr, Familienkomödie «Mein Name ist Eugen». Dialekt gesprochen. / Sa, Actionskomödie «Taxi». Deutsch gesprochen. Auf dem Stadthausplatz Unterseen. Kino-Bar, Restaurant Stadthaus. Eintritt frei. |
| 8.+9.8. | Dorffest Interlaken.
Mit musikalischer Unterhaltung, Festwirtschaft, Bar, Tombola. Fr, 17:00, Unterhaltung mit den Gebirgsengel aus Grindelwald, 19.00, Musikgesellschaft Bönigen mit Showprogramm. Ab 21.00, Party mit dem Seestern Quintett. Sa, 17.00, Steelband Poco Loco, 19.00, Schillermusik Unterseen. Ab 21.00, Party mit dem Seestern Quintett. Ort: Strandbadstrasse, Kursaal Ost. Eintritt frei. |
| 9.8. | Geistliche Chormusik mit den Freiburger Sängerknaben.
Leitung: François Page. Geistliche Musik der Renaissance aber auch Werke anderer Epochen. 20:00, Schlosskirche Interlaken. Eintritt frei, Kollekte. |
| 9.8. | Vespere 2008: Konzert mit Lorenz Mühlemann, Zithern + Hackbrett.
Ab 17:30, Kirche Unterseen. Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten. |
| 10.+24.8. | Dampfbahn-Fahrt über den Brünig.
Interlaken Ost (ab 09:15) – Meiringen – Giswil (an 13:10). Rückfahrt: Giswil (ab 14:45) – Interlaken Ost (an 18:13). Anmeldung: Bahnhöfe Interlaken West + Ost / Interlaken Tourismus. www.dampfbahnen.ch |
| 12.+26.8. | Tonbildschau «Komm mit ins Berner Oberland».
Bilder von Markus Burger. 20:00, Zentrum Artos, Alpenstr. 45. Eintritt frei, Kollekte. |
| 13.8. | Folkloristisches Platzkonzert.
Auftritt der Musikgesellschaft Interlaken, Trachtengruppe Unspunnen in Begleitung eines Ländler-Trios, Jodlerfründe Alpenblick, Alphornbläser und Fahenschwinger. 20:30–21:30, auf dem Marktplatz Interlaken (bei Regen fällt das Konzert aus). |
| 14.8. | Konzert mit dem Violinvirtuosen Michael Grube,
aus Quito, Ecuador. Programm: Originalwerke, Juwelen der Violin-Literatur aus Barock, Klassik, Romantik und Impressionismus, mit Werken von Bach, Wieniawski, Rode und Track. 20:30, Kirche Unterseen. Eintritt frei, Kollekte für den Künstler zur Deckung seiner Auslagen. |
| 16.8. | Porschetreffen «The Showtime'08».
6. Internationales Treffen von mehr als 1000 Porsche-Freaks mit ihren Autos. Zahlreiche Attraktionen wie Neuwagen-, Oldtimer-, Rennwagen- und Tuning-Ausstellung, Porsche-Teilemarkt, Zubehörshops, Porsche-Bilder, sowie Restaurants, Cüpli-Bar, Snack-Bar, usw.. 07:30–18:30, Militärflugplatz-Areal. www.porsche-showtime.ch |

genial einfach ...

"plupp" brühl

... einfach genial

a+s design

möbel allenbach

hintergasse 17, 3110 münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch



HOTEL INTERLAKEN
GASTFREUNDSCHAFT SEIT 1491

**HOTEL INTERLAKEN,
DER IDEALE ORT FÜR IHREN
NÄCHSTEN ANLASS.**

DAS HOTEL INTERLAKEN BIETET FÜR JEDEN ANLASS DEN PERFEKTEN RAHMEN. OB FÜR SITZUNGEN, SEMINARE, BANKETTE, EMPFÄNGE ODER FESTE ALLER ART – MIT UNSEREN TOLLEN UND FLEXIBLEN MÖGLICHKEITEN KÖNNTEN WIR IHR NÄCHSTER AUSTRAGUNGSPORT SEIN.

GERNE ZEIGEN WIR IHNEN ALLES VOR ORT.

HOTEL INTERLAKEN – HÖHEWEG 74 – 3800 INTERLAKEN
TEL. 033 826 68 68 – WWW.HOTELINTERLAKEN.CH



BEO-Stores
Sonnenschutz
Wetterschutz

Gelenkarmmarkisen • Wintergartenbeschattungen •
Frei stehende Anlagen • Pergola-Glasdachsysteme
• Stoff-Neubezüge • Plissee-Innenbeschattung •
Aluminium-Fensterladen

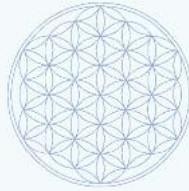
BEO-Stores GmbH, Kirchgasse 48, 3812 Wilderswil
Telefon 033 821 20 13, Mobil 079 656 79 92

**Wussten Sie bereits...? Hüsler Nest lässt sich
auch in Ihr Bettgestell einbauen!**

**Herzlich willkommen!
Wir beraten Sie gerne
in unserer neuen**



Hüsler Nest Galerie
Beat Zaugg Seestrasse 6 Unterseen
Für Öffnungszeiten und Beratungstermine wählen
Sie bitte Tel. 033 822 18 27 oder 079 687 18 31



**Feng Shui
Beratungen
für Privat
und Geschäft**

Edith Hamel
Dipl. Feng Shui Consultant-Qi-Mag® (UK)
Beatenbergstrasse 29, 3800 Unterseen
Telefon 079 267 66 23, feng-shui@tcnet.ch

...damit Sie sich zuhause wohlfühlen!



**Möbel
Braun-Sollberger**

Spielmatte 18, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 55 90

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 19.8. **Filmvorführung «Quer durch Nordamerika mit dem Fahrrad».**
Dokumentation einer Fahrrad-Tour von San Francisco bis Miami mit Lars Rekemeyer. 20:00–21:30, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45. Eintritt frei, Kollekte.
- 20.8. **Folkloristisches Platzkonzert.**
Auf tretende Vereine: Musikgesellschaft Matten, Trychlerklub Matten, Trachtengruppe Unspunnen in Begleitung eines Ländler-Trios, Jodlerklub Matten, Tellspielverein Interlaken sowie ein Alphornbläser und Fahnenschwinger. 20:30–21:30, Tellspiel-Areal in Matten (gedeckte Tribüne).
- 23.8. **Inferno Triathlon: Thun – Beatenberg – Interlaken – Schilthorn.**
Die ersten Fahrer passieren Unterseen (Bärenkreuzung) mit dem Rennvelo von Beatenberg herkommend um ca. 08:00 und Interlaken (Lindenallee) um ca. 08:10. www.inferno.ch
- 27.8. **Folkloristisches Platzkonzert.**
Auf tretende Vereine: Jugendmusik Unterseen, Trychlerklub Unterseen, Jodlerklub Unterseen sowie je ein Alphornbläser & Fahnenschwinger. 20:30–21:30, Stadthausplatz Unterseen (bei Regen in der Kirche nebenan).
- 29.–31.8. **84. Nationaler Concours Hippique, Pferdesport.**
Springkonkurrenz mit Reitern aus der ganzen Schweiz. Diverse Springprüfungen RI bis RIII, freie Prüfungen ohne Lizenz sowie Dragonerprüfungen der ehemaligen Kavallerie. Attraktives Rahmenprogramm für die ganze Familie mit Pony-Reiten, Crazy Baboon, Rösslispiel und anderes mehr. Festwirtschaft. Ort: Höhematte (im Zentrum von Interlaken). www.concours-interlaken.ch
- 30.8. **Konzert mit der Blaskapelle Turicum aus Tschechien.**
15:30, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45. Eintritt frei.
- 30.+31.8. **100 Jahre Katholische Kirche Interlaken.**
Sa, ab 14:00 Pfarreifest. So, 10:00, Festgottesdienst mit Bischof Kurt Koch, anschliessend Segnung und Aufzug der neuen Glocke. Röm.-Kath. Kirche beim Schloss.
- 30.+31.8. **Schweizerische Mineralien- und Fossilientage.**
Ausstellung + Verkauf von Mineralien, Bergkristallen und Fossilien. 10:00–17:00, Casino Kursaal (Eingang Aareseite). Eintritt frei. www.svsmf.ch
- August **Gartenkonzerte im Restaurant Des Alpes.**
Programm: 1.8., 19:30, Steelband Oelwechsel. 7.8., 19:30, Stadelörgeler Bönigen. 8.8., 20:00, Musikgesellschaft Ringgenberg. 14.8., 20:00, Oberländer Chörli und Alphornbläser. 15.8., 19:30, Jugendmusik Interlaken. 16.8., 19:30, 18strings (Blues, Rock & Pop). 21.8., 19:30, Sound Agreement Chor. 22.8., 20:00, Musikgesellschaft Wilderswil. 28.8., 19:30, Gsteigbrügg Örgeler. 29.8., 20:00, Musikgesellschaft Interlaken. 30.8., 20:00, Schillermusik Unterseen. Im Restaurant Des Alpes, Interlaken. Eintritt frei.
- Di+Fr **«Swiss Dinner Cruise» – Abendrundfahrt auf dem Brienersee.**
Inkl. Schweizer Spezialitäten Buffet + volkstümliche Livemusik. Schiffstation Interlaken Ost ab 19:30. Anmeldung bis 17:00 bei Interlaken Tourismus, Tel. 033 826 53 00.
- Jeden Do **Folkloreabend im Bergrestaurant Harder Kulm.**
7.8., Oergelifründe Stockenfluh / 14.8., Oergelichracher / 21.8., Schwyzerörgeliquartett Habkern / 28.8., Haslberger Schlitzohren. Bergfahrten 18:45 und 19:15 / Talfahrten 21:00 und 22:30. Angebot mit volkstümlicher Unterhaltung und Nachtessen à la carte im Harder Kulm Restaurant. Anmeldung: Tel. 033 828 73 11 / www.harderkulm.ch
- 10.8.–31.8. **Galerie Kunstsammlung Unterseen Stadthaus Unterseen.**
Bilder von Anna Altmeier, Schwanden/Sigriswil und Holzskulpturen von Martin Bill, Thun.
Offen: Do, 15:00–20:00 / Fr + Sa, 15:00–18:00 / So, 11:00–16:00.

Änderungen vorbehalten

**Bödeli
Brocki**

www.boedelibroeki.ch

Haus- und Wohnungsräumungen!

Öffnungszeiten: Tel. 033 845 84 27
Montag Geschlossen
Di bis Fr 09.00–11.45 Uhr / 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

Untere Bönigstrasse, 3800 Interlaken
Interlaken Ost – bei Coop Heim und Hobby und Otto's

Das Bödeli-Brocki ist ein Bereich des Seeburg-Arbeitszentrums Interlaken und bietet erwerbsbeeinträchtigten Menschen die Möglichkeit, an einem geschützten Platz zu arbeiten. Der gemeinnützige Verein Zentrum Seeburg ist Mitglied der SKOS (Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe).